Strukturierter Qualitätsbericht

Berichtsjahr 2017

Dominikus-Krankenhaus Berlin-Hermsdorf GmbH

Dieser Qualitätsbericht wird den Anforderungen gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V gerecht. Er wurde mit der Software promato QBM 2.0 am 15.11.2018 um 11:27 Uhr erstellt.

netfutura Deutschland GmbH: https://www.netfutura.de

promato QBM: https://qbm.promato.de

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	7
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	7
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	7
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	10
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	11
A-10 Gesamtfallzahlen	11
A-11 Personal des Krankenhauses	11
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	11
A-11.2 Pflegepersonal	12
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychoso	matik 15
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	17
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	20
A-12.1 Qualitätsmanagement	20
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	21
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	23
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	25
A-13 Besondere apparative Ausstattung	26
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen	28
B-[1].1 Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie	28
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	28
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung	28
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	30
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	30
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	30
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	37
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	68
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	69
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	70
B-[1].11 Personelle Ausstattung	70
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	70
B-11.2 Pflegepersonal	71
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psycl und Psychosomatik	niatrie 74
B-[2].1 Geriatrie und Tagesklinik	75
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	76

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung	76
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	77
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	77
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	77
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	83
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	85
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	85
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	85
B-[2].11 Personelle Ausstattung	85
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	85
B-11.2 Pflegepersonal	86
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für I und Psychosomatik	Psychiatrie 88
B-[3].1 Innere Medizin	89
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	90
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung	90
B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	91
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	91
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	91
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	98
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	102
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	102
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	103
B-[3].11 Personelle Ausstattung	103
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	103
B-11.2 Pflegepersonal	104
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für I und Psychosomatik	Psychiatrie 106
B-[4].1 Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin	108
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	108
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung	108
B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	108
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	108
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	109
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	109
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	109
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	109
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	109
B-[4].11 Personelle Ausstattung	109
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	109
B-11.2 Pflegepersonal	110
B-11 3 Angaben zu ausgewähltem theraneutischen Personal in Fachabteilungen für I	Psychiatrie

und Psychosomatik	111
Teil C - Qualitätssicherung	111
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 S	atz 1
Nummer 1 SGB V	112
C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate	112
C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für:	
[Auswertungseinheit]	113
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	142
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach	า § 137f
SGB V	142
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	142
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	143
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 S	3GB V
("Strukturqualitätsvereinbarung")	143
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz	1 Nr. 1
SGB V	143

Einleitung

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Einleitungstext

Liebe Leserinnen und liebe Leser.

das Dominikus-Krankenhaus Berlin ist ein konfessionelles Krankenhaus in der Trägerschaft der Dominikus-Krankenhaus Berlin-Hermsdorf GmbH und gehört zum Gesellschafterverbund des Caritas-Krankenhilfe Berlin e. V.

Seit fast 100 Jahren ist das Dominikus-Krankenhaus Berlin ein fester Bestandteil der medizinischen Versorgung des Berliner Nordens. 1898 sandte die Gründerin Mutter Cherubine Willimann drei Schwestern nach Hermsdorf und schon bald konnte mit dem Bau eines Kinderheimes begonnen werden. Im Mai 1920 öffnete das neue Krankenhaus mit 120 Betten seine Pforten. Durch An- und Umbaumaßnahmen und durch die kontinuierliche Anpassung an wissenschaftlich-technische Entwicklungen entwickelte sich das Dominikus-Krankenhaus Berlin als Allgemeinkrankenhaus sowohl medizinisch und pflegerisch als auch baulich. Heute ist es eines der modernsten Versorgungszentren in der Region.

Seit den Gründungsjahren stellen sich alle Mitarbeitergenerationen unseres Hauses den steigenden Ansprüchen der Patientenbetreuung stets mit besonderem Engagement. Wir nehmen den Menschen in seiner Ganzheit wahr und richten unser Handeln darauf aus.

Jährlich behandeln wir ca. 6.600 Patienten stationär, ca. 12.500 ambulant, so auch in unserer Rettungsstelle, und ca. 280 Patienten in unserer Tagesklinik.

Unser Behandlungsbereiche für Sie:

- die Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, mit der Möglichkeit sowohl stationäre als auch ambulante Eingriffe vorzunehmen
- die stationäre rehabilitative **Geriatrie**, sie wird ergänzt durch eine teilstationäre **Tagesklinik**
- das Alterstraumatologisches Zentrum (ATZ)
- die Innere Medizin mit Zentraler Endoskopie und Funktionsdiagnostik
- die Anästhesie, Intensivmedizin und Notfallmedizin sowie umfassende Schmerztherapie und
- die Radiologie mit dem gesamten Spektrum der konventionellen Röntgendiagnostik sowie der Computertomographie (CT) und Magnetresonanztomographie (MRT).

Um den Erwartungen unserer Patientinnen und Patienten, deren Angehörigen und unserer Partner gerecht zu werden, stellen wir besonders hohe Ansprüche an die medizinische, pflegerische, technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit unseres Krankenhauses.

Qualitätsbewusst begleiten wir die Behandlung im Krankenhaus von der Aufnahme bis zur Entlassung und ggf. die Weiterbetreuung. Bereits im Jahr 2001 legten wir den Grundstein für die Einrichtung eines Qualitätsmanagementsystems.

Durch ein hohes Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Führungskräfte entwickeln wir unsere Qualität kontinuierlich weiter.

Seit 2005 ist unser Qualitätsmanagementsystem zertifiziert, seit 2014 nach der international gültigen Norm DIN EN ISO 9001. Wir stellen uns jährlich der externen Überprüfung.

Weitere Informationen über uns finden Sie unter: www.dominikus-berlin.de.

Die Krankenhausleitung

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	DiplKffr. Heike Dragowsky MPH
Position	Leiterin Abteilung Qualitätsmanagement;
	Qualitätsmanagementbeauftragte
Telefon	030 / 4092 - 416
Fax	
E-Mail	h.dragowsky@dominikus-berlin.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	DiplVolksw. Thilo Spychalski
Position	Geschäftsführer (seit 01.02.2018)
Telefon.	030 / 4092 - 201
Fax	030 / 4042 - 408
E-Mail	gf@dominikus-berlin.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage http://www.dominikus-berlin.de

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name:	Dominikus-Krankenhaus Berlin
Institutionskennzeichen:	261100946
Standortnummer:	00
Hausanschrift:	Kurhausstraße 30 13467 Berlin
Postanschrift:	Kurhausstraße 30 13467 Berlin
Internet	http://www.dominikus-berlin.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Iris Kraus	Chefärztin Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin	030 / 4092 - 535		aedir@dominikus- berlin.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dipl. Pflegewirtin,	Pflegedirektion	030 / 4092 -		pflegedirektion@dominikus-
Sozialmanagement		536		berlin.de
(M.A.) Anja				
Gerlach				

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
DiplVolksw.	Geschäftsführer	030 / 4092 - 201	030 / 4042 - 408	gf@dominikus-
Thilo Spychalski	(seit 01.02.2018)			berlin.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:	Dominikus-Krankenhaus Berlin-Hermsdorf GmbH
Art:	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus? trifft nicht zu

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP06	Basale Stimulation	durch Pflegende und Therapeuten
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Palliativpflegekräfte, Palliativmediziner, Seelsorgerische Begleitung
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	durch Diätassistentinnen und Diabetesberaterinnen
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	durch Diätassistenten und Diabetesassistenten
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Ersteinschätzung der Pflegebedürftigkeit bei Aufnahme durch Pflege und Sozialdienst; Beschleunigte Antragstellung im Falle einer Pflegebedürftigkeit, strukturiertes Entlassmanagement
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Belegungsmanagement, Fallmanagement durch den Sozialdienst
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	speziell weitergebildete Pflegefachkräfte
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	Pain Nurse, Schmerztherapeuten, in Schmerztherapie speziell geschultes Personal, interner Schmerzdienst
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	z.B. Diabetesberatung durch weitergebildete Pflegefachkräfte
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	z. B. Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	z. B. Pflegevisiten, Pain Nurse, Wundmanager/innen, Diabetesberater/innen
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	z. B. spezielle Versorgung chronischer Wunden wie Dekubitus und Ulcus Cruris durch Wundexperten
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Kontakt über Sozialdienst
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	
MP63	Sozialdienst	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Informationsveranstaltungen, Vorträge, Medizin&Kunst, Führungen von Kindergruppen/Schulklassen
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	URL	Kommentar / Erläuterung
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM02	Ein-Bett-Zimmer			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM07	Rooming-in			Unterbringung einer Begleitperson
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		in Verbindung mit einer Telefonkarte (Pfand 10,00 Euro)
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		für Wahlleistungspatienten
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)		in Verbindung mit einer Telefonkarte (Pfand 10,00 Euro)
NM18	Telefon am Bett	2,00 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,13 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		abgerechnet werden 0,20 € pro angefangener Gebühreneinheit - Länge der Gebühreneinheit ca. 90 sec., variierende Kosten ins Mobilfunknetz; Pfand für die Telefonkarte 10,00 €
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0,00 EUR pro Stunde (max) 0,00 EUR pro Tag		die Parkplätze stehen kostenlos auf dem Klinikgelände zur Verfügung, Parkplätze für Behinderte werden vorgehalten und sind ausgewiesen
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			Ehrenamtlicher Besuchsdienst des Krankenhauses, Begleitungswünsche werden auf den Stationen entgegen genommen und den Ehrenamtlichen übermittelt
NM42	Seelsorge			Katholisch und evangelisch - persönliche Begleitung und wöchentliche Gottesdienste

Nr. NM49	Leistungsangebot Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen	Zusatzangaben	URL	Kommentar / Erläuterung Medizinische Informationsveranstaltungen und Symposien, Geriatrietag, Reinickendorfer Gesundheitstag, Tag der offenen Tür
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	vegetarisch, vegan, Kost ohne Schweinefleisch		grundsätzlich kann zwischen den verschieden angebotenen Komponenten gewählt werden
NM67	Andachtsraum			Kapelle, Gottesdienstraum, Raum der Stille

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF12	Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF24	Diätetische Angebote	Schulung von Patientinnen, Patienten und Angehörigen durch Diät- und Diabetes-Assistentinnen und -Assistenten
BF25	Dolmetscherdienst	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus	http://www.dominikus-krankenhaus- berlin.org/dominikus-hospital-berlin/
BF32	Räumlichkeiten zur Religionsausübung vorhanden	Kapelle, Raum der Stille und Tagesraum, Andachtsraum

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Caritas Akademie für Gesundheits- und Krankenpflege - krankenhauseigenen Krankenpflegeschule gemeinsam betrieben mit der Maria Heimsuchung Caritas-Klinik Pankow; Dualer Ausbildungslehrgang in Zusammenarbeit mit AKKON- Hochschule, Evangelischer Hochschule Berlin und Hamburger Fernhochschule
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Dualer Ausbildungsgang in Kooperation mit der Akademie der Gesundheit Brandenburg e.V.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten 253

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:	6643	
Teilstationäre Fallzahl:	276	
Ambulante Fallzahl:	12523	

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	56,48	
Personal mit direktem	56,48	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	1,00	
Stationäre Versorgung	55,48	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	30,58	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	30,58	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	1,00	
Stationäre Versorgung	29,58	

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 40,00 Personal

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen 0,00

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	3,05
Personal mit direktem	3,05
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,05

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	3,05
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,05
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,05

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	125,01
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	117,78
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	7,23
Ambulante Versorgung	3,38
Stationäre Versorgung	121,63

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	23,10	
Personal mit direktem	23,10	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	3,28	
Stationäre Versorgung	19,82	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	

Alten	ofleaer	und	Alten	pflea	erinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	4,21
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,21
Personal ohne direktem	0.00
Beschäftigungsverhältnis	-,
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,21

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,20
Personal mit direktem	0,20
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,20

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	4,27	
Personal mit direktem	4,27	
Beschäftigungsverhältnis Personal ohne direktem	0.00	
Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	4,27	

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis Personal ohne direktem	0.00
Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	9,87
Personal mit direktem	9,87
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,15
Stationäre Versorgung	9,72

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,58
Personal mit direktem	0,58
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,15
Stationäre Versorgung	0,43

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und	0,00
Belegentbindungspfleger	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	3,39
Personal mit direktem	3,39
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,39

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	9,49
Personal mit direktem	9,49
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	1,14
Stationäre Versorgung	8,35

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	4,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,17
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	1,14
Stationäre Versorgung	3,03
Magazia la li ala a construir ala a de cifli ala a	Note alternation Observation file annual tallitance OO FO

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 38,50 Personal

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

0,00
0,00
0,00
0,00
0,00

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	2,51
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,51
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,51

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	6,96	
Personal mit direktem	6,96	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	6,96	

Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	12,79
Personal mit direktem	12,79
Beschäftigungsverhältnis	0.00
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,79

Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte	3,78
Personal mit direktem	3,78
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,78

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Diätassistent und Diätassistentin (SP04)
Anzahl Vollkräfte	0,8
Personal mit direktem	0,8
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,0
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	0,8
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Ergotherapeut und Ergotherapeutin (SP05)
Anzahl Vollkräfte	6,7
Personal mit direktem	6,7
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,0
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	6,7
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin (SP14)
Anzahl Vollkräfte	0,65
Personal mit direktem	0,65
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,65
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin (SP15)
Anzahl Vollkräfte	2,44
Personal mit direktem	2,44
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,44
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin (SP20)
Anzahl Vollkräfte	2,33
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,33
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,33
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeut und Physiotherapeutin (SP21)
Anzahl Vollkräfte	13,25
Personal mit direktem	13,25
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	13,25
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin (SP25)
Anzahl Vollkräfte	3,78
Personal mit direktem	3,78
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,78
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin (SP26)
Anzahl Vollkräfte	3,84
Personal mit direktem	3,84
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,84
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	21,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	21,5
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	21,5
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta (SP32)
Anzahl Vollkräfte	2
Personal mit direktem	2
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,0
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin (SP35)
Anzahl Vollkräfte	2
Personal mit direktem	2
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch- technische Laboratoriumsassistentin (MTLA) (SP55)
Anzahl Vollkräfte	7,27
Personal mit direktem	7,27
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	7,27
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch- technische Radiologieassistentin (MTRA) (SP56)
Anzahl Vollkräfte	6,3
Personal mit direktem	6,3
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,0
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	6,3
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Klinischer Neuropsychologe und Klinische Neuropsychologin (SP57)
Anzahl Vollkräfte	2,68
Personal mit direktem	2,68
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,68
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	DiplKffr. Heike Dragowsky
Funktion / Arbeitsschwerpunk	t Leiterin Abteilung Qualitätsmanagement;
	Qualitätsmanagementbeauftragte
Telefon	030 4092 416
Fax	
E-Mail	h.dragowsky@dominikus-berlin.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Krankenhausleitung, Qualitätsmanagement, Mitarbeitervertretung, Qualitätsbeauftragte der Fachabteilungen im interprofessionellen Team sowie interprofessionelles CIRS-Team je mit der Leiterin der Abteilung Qualitätsmanagement
Tagungsfrequenz des Gremiums	andere Frequenz

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement das klinische Risikomanagement

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM- Dokumentation) liegt vor	Qualitätsmanagementhandbuch und mitgeltende Dokumente; AA Verfahren zum Umgang mit Risiken 2018-06-02
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	AA Notfallmanagement 2018-02-15
RM05	Schmerzmanagement	AA Schmerzmanagement im Dominikus- Krankenhaus Berlin 2017-10-01
RM06	Sturzprophylaxe	Prozessablauf: Umgang mit sturzgefährdeten Patienten in der Geriatrie; Prozessablauf: AA Umgang mit sturzgefährdeten Patienten in den Abteilungen Chirurgie und Innere Medizin 2017-04-01
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. "Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege")	Standard Dekubitusprophylaxe 2016-03-01
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Arbeitsanweisung: Anwendung freiheitsentziehender Maßnahmen 2016-01-06
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Organisationshandbuch Medizinprodukte 2015-10-01
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	 ✓ Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen ✓ Palliativbesprechungen ✓ Andere: Fallbesprechung; Fallkonferenzen
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	u.a. AA Umgang mit Betäubungsmitteln; Festlegungen zu unerwünschte Arzneimittelwirkungen; zu Lagerung und Rückgaben von Arzneimitteln, Verordnungspraxis 2017-03-01
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	

Nr. RM14	Instrument / Maßnahme Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Zusatzangaben OP-Statut; AA Transfusionsordnung (Arbeitsanweisung zur Anwendung von Blutprodukten) 2017-08-01
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	AA Verwendung der Checkliste zur OP 2017-08-01
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechselungen	AA Verwendung der Checkliste zur OP; Arbeitsanweisung: Erhöhung der Patientensicherheit durch Patienten- Namensband 2017-08-01
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	OP-Statut; Behandlungspfad: Delirprophylaxe und -Therapie; diverse Nachbehandlungsschemata 2017-08-01
RM18	Entlassungsmanagement	AA Entlassmanagement 2017-10-01

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	☑ Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	☑ Ja
Tagungsfrequenz	andere Frequenz
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Fälle des CIRS-Berlin-Netzwerkes werden auf klinikinterne Relevanz überprüft, bei Bedarf werden Regelung getroffen oder geändert, erforderliche Maßnahmen werden ergriffen. Zu Fällen des eigenen CIRS werden Maßnahmen ergriffen, die eine Wiederholung des Ereignisses zu verhindern helfen, u.a. Schulungsmaßnahmen oder geänderte Regelungen bzw. räumliche Umgestaltung/Umbauten.

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2018-09-01
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	☑ Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	☑ Ja
Tagungsfrequenz	andere Frequenz

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF02	CIRS Berlin (Ärztekammer Berlin, Bundesärztekammer,
	Kassenärztliche Bundesvereinigung)

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und 1 Krankenhaushygienikerinnen	
Hygienebeauftragte Ärzte 4 und hygienebeauftragte Ärztinnen	zusätzlich ab 1.10.18 ABS-Beauftragter (Antibiotic Stewardship Beauftragter)
Hygienefachkräfte (HFK) 2	
Hygienebeauftragte in der 2° Pflege	
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	☑ Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	quartalsweise

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Dr. med. Iris Kraus
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztliche Direktorin
Telefon	030 4092 535
Fax	
E-Mail	aedir@dominikus-berlin.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt	☑ ja
vor?	•

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	☑ ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	☑ ja
Beachtung der Einwirkzeit	☑ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	☑ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	☑ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube	☑ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	☑ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	☑ ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	☑ ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	☑ ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	☑ ja				
A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie					
Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	☑ ja				
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	☑ ja				
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	☑ ja				
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor?	☑ ja				
Der Standard thematisiert insbesondere					
Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	☑ ja				
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	☑ ja				
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe?	☑ ja				
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	☑ ja				
Die standardisierte Antibiotikaprophylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der "WHO Surgical Checklist" oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	☑ ja				
A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden					
Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	☑ ja				
Der interne Standard thematisiert insbesondere:					
Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	☑ ja				
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	☑ ja				
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	☑ ja				
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	☑ ja				
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	☑ ja				
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	☑ ja				
A-12.3.2.4 Händedesinfektion					
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	☑ Ja				
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	41 ml/Patiententag				
Ist eine Intensivstation vorhanden?	☑ Ja				
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	☑ Ja				
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	188 ml/Patiententag ☑ ja				

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)?	∠ ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	☑ ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	⊿ ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?	☑ ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus- Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	☑ HAND-KISS ☑ ITS-KISS ☑ MRSA-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	AG Krankenhaushygiene - Berlin weit; VHD - Vereinigung Hygienebeauftragter Deutschland; Zusammenarbeit im Trägerverbund mit dem Caritas Krankenhilfe e.V.	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) "Aktion Saubere Hände" (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	Bronze Zertifikat 2018/2019
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		ISO 13485:2012
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		Jährlich verpflichtende Unterweisung zur Basishygiene sowie anlassbezogene Schulungen; Kommunikation zu Änderungen im Hygienemanagement; Aktion saubere Hände (ASH)

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	☑ Ja
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	☑ Ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	☑ Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	☑ Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	☑ Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	☑ Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	☑ Ja	Als unabhängige und nicht weisungsgebundene Person vertritt diese die Interesse der Patienten im Zusammenhang mit dem Klinikaufenthalt gegenüber der Klinikleitung und Beschäftigten des Krankenhauses.
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	☑ Ja	 Ihre Meinung ist uns wichtig! Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung. Vor Ort oder über die Internetseite finden Sie unseren "Grünen Fragebogen". http://www.dominikus-krankenhausberlin.org/unser-grunklingtenengengenent/
Patientenbefragungen	☑ Ja	qualitaetsmanagement/
		regelmäßig fortlaufend
Einweiserbefragungen	⊠ Nein	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
DiplKffr. Heike Dragowsky	Leiterin Abteilung Qualitätsmanagement	030 4092 416	030 4042 408	h.dragowsky@dominikus- berlin.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Jürgen Prachnau	Patientenfürsprecher - Ehrenamtlich tätiger Ombutsperson des Bezirksamt Reinickendorfs; Sprechzeit mittwochs von 14-16 Uhr; FAX (nur über Sekr. Geschäftsführung)	030 4092 412	030 4042 408	patf- dominikus@berlin.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche	24h	Kommentar / Erläuterung
		Bezeichnung		

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	trifft nicht zu	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	trifft nicht zu	

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen

B-[1].1 Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Kurhausstraße 30	13467 Berlin	http://www.dominikus-
		berlin.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon :	Fax	E-Mail
Dr. med. Dirk Flachsmeyer	Chefarzt Allgemein-, Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie	030 / 4092 - 521	030 / 4092 - 529	chirurgie@dominikus- berlin.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit Keine leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V: getroffen Kommentar/Erläuterung:

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	_
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC25	Transplantationschirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der	
	Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des	
	Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und	
	des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der	
V 0 10	Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	u.a. Interdisziplinäre
		Darmsprechstunde
VC62 VC63	Portimplantation Amputationschirurgie	
VC63 VC64	Amputationschirurgie Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC64 VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI40	Schmerztherapie	
VK32	Kindertraumatologie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	Diese Leistung wird durch die Abteilung für Radiologie im Hause erbracht.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	Diese Leistung wird durch die Abteilung für Radiologie im Hause erbracht.

Nr. VR11	Medizinische Leistungsangebote Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	Kommentar / Erläuterung Diese Leistung wird durch die Abteilung für Radiologie im Hause erbracht.
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	Diese Leistung wird durch die Abteilung für Radiologie im Hause erbracht.
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	Die Leistung wird durch die Abteilung Radiologie im Hause erbracht.
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	Die Leistung wird durch die Abteilung Radiologie im Hause erbracht.
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	Die Leistung wird durch die Abteilung Radiologie im Hause erbracht.
VX00	("Sonstiges")	Facharztstandard rund-um-die-Uhr
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2734
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M20.1	318	Hallux valgus (erworben)
S06.0	113	Gehirnerschütterung
M20.2	89	Hallux rigidus
S52.5	82	Distale Fraktur des Radius
K40.9	75	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän
M17.1	66	Sonstige primäre Gonarthrose
M16.1	51	Sonstige primäre Koxarthrose
T84.0	44	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese
K35.3	38	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis
S42.2	38	Fraktur des proximalen Endes des Humerus
M17.9	36	Gonarthrose, nicht näher bezeichnet
M48.0	33	Spinal(kanal)stenose
M25.3	32	Sonstige Instabilität eines Gelenkes
S83.2	32	Meniskusriss, akut
K57.3	31	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess
M20.4	30	Sonstige Hammerzehe(n) (erworben)
S82.6	29	Fraktur des Außenknöchels
K80.0	28	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis
M51.1	27	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
S32.0	27	Fraktur eines Lendenwirbels
K80.2	25	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis
S72.0	24	Schenkelhalsfraktur
M77.4	22	Metatarsalgie
K80.1	21	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis
K42.9	20	Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
M54.4	20	Lumboischialgie
L03.1	18	Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten
M75.4	18	Impingement-Syndrom der Schulter
S22.0	18	Fraktur eines Brustwirbels
K56.5	17	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion
G56.0	16	Karpaltunnel-Syndrom
K56.7	16	lleus, nicht näher bezeichnet

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M20.3	16	Sonstige Deformität der Großzehe (erworben)
M23.3	16	Sonstige Meniskusschädigungen
M51.2	16	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
M80.0	15	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S72.1	15	Pertrochantäre Fraktur
S82.8	15	Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels
S92.3	15	Fraktur der Mittelfußknochen
K35.8	14	Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet
K40.3	14	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän
K59.0	14	Obstipation
M54.5	14	Kreuzschmerz
M70.2	14	Bursitis olecrani
L02.2	13	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
L03.0	13	Phlegmone an Fingern und Zehen
L72.1	13	Trichilemmalzyste
M16.9	13	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
S22.4	13	Rippenserienfraktur
T84.5	13	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
A46	12	Erysipel [Wundrose]
K43.2	12	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K57.2	11	Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess
M20.6	11	Erworbene Deformität der Zehe(n), nicht näher bezeichnet
M42.1	11	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen
S52.0	11	Fraktur des proximalen Endes der Ulna
S83.5	11	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes mit Beteiligung des (vorderen)
		(hinteren) Kreuzbandes
S86.0	11	Verletzung der Achillessehne
C20	10	Bösartige Neubildung des Rektums
E11.7	10	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen
K81.0	10	Akute Cholezystitis
M17.5	10	Sonstige sekundäre Gonarthrose
M47.2	10	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie
M75.1	10	Läsionen der Rotatorenmanschette
M80.8	10	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S52.6	10	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
T81.4	10	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
T84.2	10	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen
C18.2	9	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
K35.2	9	Akute Appendizitis mit generalisierter Peritonitis
M19.9	9	Arthrose, nicht näher bezeichnet
M72.0	9	Fibromatose der Palmarfaszie [Dupuytren-Kontraktur]
R10.3	9	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
R10.4	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
S30.0	9	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
T81.8	9	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
L02.4	8	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
L89.3	8	Dekubitus 4. Grades
M23.2	8	Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung
S20.2	8	Prellung des Thorax
S42.0	8	Fraktur der Klavikula
S52.1	8	Fraktur des proximalen Endes des Radius
S82.1	8	Fraktur des proximalen Endes der Tibia
K40.2	7	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K56.4	7	Sonstige Obturation des Darmes
K61.0	7	Analabszess
L05.0	7	Pilonidalzyste mit Abszess
M22.0	7 7	Habituelle Luxation der Patella
M84.1		Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]
S06.9	7	Intrakranielle Verletzung, nicht näher bezeichnet
S62.3	7 7	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens Mochanische Komplikation durch eine interne Octoosyntheseverrichtung an
T84.1		Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen
T84.6	7	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
A28.0	6	Pasteurellose
C18.7	6	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
C78.6	6	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
K42.0	6	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
K43.0	6	Narbenhernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
K66.0	6	Peritoneale Adhäsionen
N20.0	6	Nierenstein
D17.1	5	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
K60.3	5	Analfistel
M21.6	5	Sonstige erworbene Deformitäten des Knöchels und des Fußes
M47.8	5	Sonstige Spondylose
M54.1	5	Radikulopathie
M93.2	5	Osteochondrosis dissecans
S13.4	5	Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule
S43.0	5	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk]
S70.0	5	Prellung der Hüfte
S72.4	5	Distale Fraktur des Femurs
S80.0	5	Prellung des Knies
A09.9	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
C16.3	4	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
C79.5	4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
E86	4	Volumenmangel
170.2	4	Atherosklerose der Extremitätenarterien
K36	4	
K43.9	4	Sonstige Appendizitis
		Sonstige und nicht näher bezeichnete Hernia ventralis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K55.0	4	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
K56.6	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
K61.1	4	Rektalabszess
K64.2	4	Hämorrhoiden 3. Grades
L05.9	4	Pilonidalzyste ohne Abszess
M17.0	4	Primäre Gonarthrose, beidseitig
M19.8	4	Sonstige näher bezeichnete Arthrose
M23.4	4	Freier Gelenkkörper im Kniegelenk
M24.4	4	Habituelle Luxation und Subluxation eines Gelenkes
M24.8	4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert
M25.0	4	Hämarthros
M25.5	4	Gelenkschmerz
M87.8	4	Sonstige Knochennekrose
M94.2	4	Chondromalazie
N39.0	4	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
S22.3	4	Rippenfraktur
S42.4	4	Fraktur des distalen Endes des Humerus
S43.1	4	Luxation des Akromioklavikulargelenkes
S52.3	4	Fraktur des Radiusschaftes
S72.3	4	Fraktur des Femurschaftes
S73.0	4	Luxation der Hüfte
S82.0	4	Fraktur der Patella
S82.2	4	Fraktur des Tibiaschaftes
T14.1	4	Offene Wunde an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
C18.3	< 4	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
C18.4	< 4	Bösartige Neubildung: Colon transversum
G57.6	< 4	Läsion des N. plantaris
J44.1	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
K64.3	< 4	Hämorrhoiden 4. Grades
K65.0	< 4	Akute Peritonitis
K81.1	< 4	Chronische Cholezystitis
L02.3	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß
M13.1	< 4	Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert
M16.3	< 4	Sonstige dysplastische Koxarthrose
M19.0	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke
M20.5	< 4	Sonstige Deformitäten der Zehe(n) (erworben)
IVIZU.S	~ 4	Sonstige Deformitation der Zene(n) (erwonden)

ICD-10-GM-	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Ziffer		
M21.0	< 4	Valgusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert
M22.4	< 4	Chondromalacia patellae
M23.5	< 4	Chronische Instabilität des Kniegelenkes
M23.8	< 4	Sonstige Binnenschädigungen des Kniegelenkes
M50.1	< 4	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
M65.9 M67.4	< 4	Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet
-	< 4 < 4	Ganglion
M77.3 M80.4	< 4	Kalkaneussporn Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M86.1	< 4	Sonstige akute Osteomyelitis
M86.8	< 4	Sonstige Osteomyelitis
M86.9	< 4	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet
M94.9	< 4	Knorpelkrankheit, nicht näher bezeichnet
Q66.8	< 4	Sonstige angeborene Deformitäten der Füße
R10.1	< 4	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
S27.0	< 4	Traumatischer Pneumothorax
S30.1	< 4	Prellung der Bauchdecke
S32.4	< 4	Fraktur des Acetabulums
S32.8	< 4	Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule
		und des Beckens
S46.0	< 4	Verletzung der Muskeln und der Sehnen der Rotatorenmanschette
S72.2	< 4	Subtrochantäre Fraktur
S82.5	< 4	Fraktur des Innenknöchels
S83.0	< 4	Luxation der Patella
A04.7	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile
A08.0	< 4	Enteritis durch Rotaviren
A41.9	< 4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
C34.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
C44.5	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Rumpfes
D17.0	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
180.2	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
183.2	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
K41.9	< 4	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K43.1	< 4	Narbenhernie mit Gangrän
K44.9	< 4	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
K57.9	< 4	Divertikulose des Darmes, Teil nicht näher bezeichnet, ohne Perforation oder Abszess
K59.9	< 4	Funktionelle Darmstörung, nicht näher bezeichnet
K60.2	< 4	Analfissur, nicht näher bezeichnet
K63.1	< 4	Perforation des Darmes (nichttraumatisch)
K64.1	< 4	Hämorrhoiden 2. Grades
K82.2	< 4	Perforation der Gallenblase
L02.1	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals
L72.0	< 4 < 4	Epidermalzyste
M00.9 M16.5	< 4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet Sonstige posttraumatische Koxarthrose
M16.7	< 4	Sonstige posttraumatische koxarthrose Sonstige sekundäre Koxarthrose
M17.3	< 4	Sonstige posttraumatische Gonarthrose
M19.2	< 4	Sonstige sekundäre Arthrose
M24.0	< 4	Freier Gelenkkörper
M24.2	< 4	Krankheiten der Bänder
M24.3	< 4	Pathologische Luxation und Subluxation eines Gelenkes, anderenorts nicht klassifiziert
M42.9	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule, nicht näher bezeichnet
M43.1	< 4	Spondylolisthesis
M46.4	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet
M47.9	< 4	Spondylose, nicht näher bezeichnet
M51.0	< 4	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie
M54.2	< 4	Zervikalneuralgie
M54.8	< 4	Sonstige Rückenschmerzen
M60.0	< 4	Infektiöse Myositis
M62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M72.2	< 4	Fibromatose der Plantarfaszie [Ledderhose-Kontraktur]
M75.5	< 4	Bursitis im Schulterbereich
M77.8	< 4	Sonstige Enthesopathien, anderenorts nicht klassifiziert
M79.6	< 4	Schmerzen in den Extremitäten
N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N20.1	< 4	Ureterstein
N49.2	< 4	Entzündliche Krankheiten des Skrotums
N83.2	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
Q66.7	< 4	Pes cavus
S00.9	< 4 < 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
S36.5 S37.0	< 4	Verletzung des Dickdarmes Verletzung der Niere
S40.0	< 4	Prellung der Schulter und des Oberarmes
S41.1	< 4	Offene Wunde des Oberarmes
S42.3	< 4	Fraktur des Humerusschaftes
S51.9	< 4	Offene Wunde des Unterarmes, Teil nicht näher bezeichnet
S53.1	< 4	Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Ellenbogens
S61.0	< 4	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels
S62.2	< 4	Fraktur des 1. Mittelhandknochens
S66.3	< 4	Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S70.1	< 4	Prellung des Oberschenkels
S75.8	< 4	Verletzung sonstiger Blutgefäße in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S80.1	< 4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels
S81.9	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet
S82.4	< 4 < 4	Fraktur der Fibula, isoliert
S85.8 S90.3	< 4	Verletzung sonstiger Blutgefäße in Höhe des Unterschenkels Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes
S91.3	< 4	Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes
S92.4	< 4	Fraktur der Großzehe
T81.0	< 4	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
Z43.2	< 4	Versorgung eines Ileostomas
A08.1	< 4	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
A40.1	< 4	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe B
A40.8	< 4	Sonstige Sepsis durch Streptokokken
A41.4	< 4	Sepsis durch Anaerobier
A41.5	< 4	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
C17.2 C18.0	< 4 < 4	Bösartige Neubildung: Ileum Bösartige Neubildung: Zäkum
C18.1	< 4	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
C18.8	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend
C18.9	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C22.0	< 4	Leberzellkarzinom
C25.0	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
C41.2	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
C57.9	< 4	Bösartige Neubildung: Weibliches Genitalorgan, nicht näher bezeichnet
C64 C77.3	< 4 < 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Axilläre
C77.5	< 4	Lymphknoten und Lymphknoten der oberen Extremität Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrapelvine
C78.7	< 4	Lymphknoten Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen
004 =		Gallengänge
C81.7	< 4	Sonstige Typen des (klassischen) Hodgkin-Lymphoms
C90.3	< 4	Solitäres Plasmozytom
D12.2	< 4	Gutartige Neubildung: Colon ascendens
D12.8	< 4	Gutartige Neubildung: Rektum Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kurze Knochen
D16.3	< 4	der unteren Extremität
D16.9	< 4 < 4	Gutartige Neubildung: Knochen und Gelenkknorpel, nicht näher bezeichnet
D17.2	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten

ICD-10-GM-	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Ziffer		•
D17.7	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes an sonstigen Lokalisationen
D46.9	< 4	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
D48.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
D48.5	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Haut
D69.3	< 4	Idiopathische thrombozytopenische Purpura
G57.3	< 4	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis
G57.5	< 4	Tarsaltunnel-Syndrom
G57.8	< 4	Sonstige Mononeuropathien der unteren Extremität
G61.0 H70.0	< 4 < 4	Guillain-Barré-Syndrom Akute Mastoiditis
I21.9	< 4	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
126.9	< 4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
150.0	< 4	Rechtsherzinsuffizienz
163.9	< 4	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
188.0	< 4	Unspezifische mesenteriale Lymphadenitis
J15.8	< 4	Sonstige bakterielle Pneumonie
J44.0	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
J96.0	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K25.1	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Perforation
K26.1	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Perforation
K29.0 K29.1	< 4 < 4	Akute hämorrhagische Gastritis Sonstige akute Gastritis
K29.6	< 4	Sonstige Gastritis
K29.7	< 4	Gastritis, nicht näher bezeichnet
K29.8	< 4	Duodenitis
K31.1	< 4	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen
K37	< 4	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
K42.1	< 4	Hernia umbilicalis mit Gangrän
K43.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hernia ventralis mit Einklemmung, ohne Gangrän
K44.0	< 4	Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän
K46.9	< 4	Nicht näher bezeichnete abdominale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K50.0	< 4	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
K51.2	< 4	Ulzeröse (chronische) Proktitis
K52.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K52.9 K55.1	< 4 < 4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet Chronische Gefäßkrankheiten des Darmes
K55.8	< 4	Sonstige Gefäßkrankheiten des Darmes
K55.9	< 4	Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet
K56.2	< 4	Volvulus
K57.0	< 4	Divertikulose des Dünndarmes mit Perforation und Abszess
K58.9	< 4	Reizdarmsyndrom ohne Diarrhoe
K60.5	< 4	Anorektalfistel
K62.0 K62.2	< 4 < 4	Analpolyp Analprolaps
K62.5	< 4	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
K63.0	< 4	Darmabszess
K63.2	< 4	Darmfistel
K70.0	< 4	Alkoholische Fettleber
K80.5	< 4	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis
K85.0	< 4	Idiopathische akute Pankreatitis
K91.5 L02.8	< 4 < 4	Postcholezystektomie-Syndrom Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an sonstigen Lokalisationen
L03.3	< 4	Phlegmone am Rumpf
L03.8	< 4	Phlegmone an sonstigen Lokalisationen
L60.0	< 4	Unguis incarnatus
L73.2	< 4	Hidradenitis suppurativa
L89.2	< 4	Dekubitus 3. Grades
M00.8	< 4	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger
M10.0	< 4	Idiopathische Gicht
M16.0 M20.0	< 4 < 4	Primäre Koxarthrose, beidseitig Deformität eines oder mehrerer Finger
M21.1	< 4	Varusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert
	• •	The state of the s

ICD-10-GM-	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Ziffer	- 4	Habitaalla Oakkaastiaa dan Datalla
M22.1	< 4	Habituelle Subluxation der Patella
M24.6 M31.8	< 4	Ankylose eines Gelenkes
M35.9	< 4 < 4	Sonstige näher bezeichnete nekrotisierende Vaskulopathien Krankheit mit Systembeteiligung des Bindegewebes, nicht näher bezeichnet
M41.2	< 4	Sonstige idiopathische Skoliose
M50.2	< 4	Sonstige rulopatriscrie Skolidse Sonstige zervikale Bandscheibenverlagerung
M51.9	< 4	Bandscheibenschaden, nicht näher bezeichnet
M53.1	< 4	Zervikobrachial-Syndrom
M65.4	< 4	Tendovaginitis stenosans [de Quervain]
M66.4	< 4	Spontanruptur sonstiger Sehnen
M67.0	< 4	Achillessehnenverkürzung (erworben)
M67.1	< 4	Sonstige Sehnen- (Scheiden-) Kontraktur
M70.3	< 4	Sonstige Bursitis im Bereich des Ellenbogens
M70.5	< 4	Sonstige Bursitis im Bereich des Knies
M71.2	< 4	Synovialzyste im Bereich der Kniekehle [Baker-Zyste]
M72.6	< 4	Nekrotisierende Fasziitis
M75.0	< 4	Adhäsive Entzündung der Schultergelenkkapsel
M75.3	< 4	Tendinitis calcarea im Schulterbereich
M76.5	< 4	Tendinitis der Patellarsehne
M77.5	< 4	Sonstige Enthesopathie des Fußes
M79.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes
M80.5	< 4	Idiopathische Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M85.4	< 4	Solitäre Knochenzyste
M85.6	< 4	Sonstige Knochenzyste
M86.4	< 4	Chronische Osteomyelitis mit Fistel
M86.6	< 4	Sonstige chronische Osteomyelitis
M87.2	< 4	Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma
M87.9	< 4	Knochennekrose, nicht näher bezeichnet
M93.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Osteochondropathien
M93.9	< 4	Osteochondropathie, nicht näher bezeichnet
M94.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Knorpelkrankheiten
M96.8	< 4	Sonstige Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N13.8	< 4	Sonstige obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N30.0	< 4	Akute Zystitis
N61	< 4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N70.0 N76.4	< 4 < 4	Akute Salpingitis und Oophoritis Abszess der Vulva
Q66.6	< 4	Sonstige angeborene Valgusdeformitäten der Füße
R13.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
S00.0	< 4	Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut
S01.0	< 4	Offene Wunde der behaarten Kopfhaut
S01.8	< 4	Offene Wunde sonstiger Teile des Kopfes
S06.3	< 4	Umschriebene Hirnverletzung
S06.5	< 4	Traumatische subdurale Blutung
S06.6	< 4	Traumatische subarachnoidale Blutung
S12.2	< 4	Fraktur eines sonstigen näher bezeichneten Halswirbels
S27.2	< 4	Traumatischer Hämatopneumothorax
S29.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Verletzungen des Thorax
S30.9	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens, Teil nicht näher bezeichnet
S31.1	< 4	Offene Wunde der Bauchdecke
S32.5	< 4	Fraktur des Os pubis
S36.0	< 4	Verletzung der Milz
S36.8	< 4	Verletzung sonstiger intraabdominaler Organe
S52.2	< 4	Fraktur des Ulnaschaftes
S52.4	< 4	Fraktur des Ulna- und Radiusschaftes, kombiniert
S61.8	< 4	Offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand
S62.6	< 4	Fraktur eines sonstigen Fingers
S63.4	< 4	Traumatische Ruptur von Bändern der Finger im Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk
S63.5	< 4	Verstauchung und Zerrung des Handgelenkes
S66.9	< 4	Verletzung eines nicht näher bezeichneten Muskels oder einer nicht näher
500.0	т'	bezeichneten Sehne in Höhe des Handgelenkes und der Hand

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S68.1	< 4	Traumatische Amputation eines sonstigen einzelnen Fingers (komplett) (partiell)
S72.8	< 4	Frakturen sonstiger Teile des Femurs
S76.0	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen der Hüfte
S76.1	< 4	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris
S76.3	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen der posterioren Muskelgruppe in Höhe des Oberschenkels
S81.0	< 4	Offene Wunde des Knies
S83.3	< 4	Riss des Kniegelenkknorpels, akut
S83.4	< 4	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes mit Beteiligung des (fibularen) (tibialen) Seitenbandes
S83.6	< 4	Verstauchung und Zerrung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Knies
S91.1	< 4	Offene Wunde einer oder mehrerer Zehen ohne Schädigung des Nagels
S92.0	< 4	Fraktur des Kalkaneus
S92.1	< 4	Fraktur des Talus
S92.2	< 4	Fraktur eines oder mehrerer sonstiger Fußwurzelknochen
S93.2	< 4	Traumatische Ruptur von Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
S93.4	< 4	Verstauchung und Zerrung des oberen Sprunggelenkes
T14.6	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T25.6	< 4	Verätzung 2. Grades der Knöchelregion und des Fußes
T79.3	< 4	Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert
T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
T84.8	< 4	Sonstige Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T84.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch orthopädische Endoprothese, Implantat oder Transplantat
T87.4	< 4	Infektion des Amputationsstumpfes

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-915	596	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-919	440	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-786.0	432	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
5-788.40	405	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 1. Zehenstrahles
5-788.00	390	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I
8-930	360	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-788.5c	235	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal
5-788.56	234	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I
5-786.1	204	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-854.0c	167	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Mittelfuß und Zehen
5-800.6q	153	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Metatarsophalangealgelenk
5-788.41	139	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 1 Zehenstrahl
5-916.a0	126	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
8-800.c0	120	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
5-788.66	96	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk
5-511.11	91	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
5-530.31	91	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
9-984.8	90	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-786.3	86	Osteosyntheseverfahren: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787.1v	86	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale
8-831.0	86	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
9-984.7	86	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-782.1u	83	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion
		mit Weichteilresektion: Tarsale
5-822.g1	77	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert
5-820.00	75	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert
5-788.5d	74	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, proximal
5-469.21	70	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
5-786.k	66	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
5-812.5	65	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-788.52	58	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale
5-995	57	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-932.1	55	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material
5-470.10	53	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch (Schlingen)ligatur
5-534.1	53	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-839.a0	53	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen,
5-788.06	50	instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose):
0.040	40	Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale
8-910 5-788.42	49 47	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
		Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 2 Zehenstrahlen
5-808.a4	47	Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Ein Gelenkfach
5-812.eh	46	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
5-794.k6	44	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-932.00	44	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Ohne Beschichtung
5-787.1w	42	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Phalangen Fuß
5-808.b0	40	Arthrodese: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk
9-984.6	40	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
5-780.1v	39	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Metatarsale
8-931.0	39	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
5-820.02	38	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid
		(teilzementiert)
5-814.3	37	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
8-914.12	37	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
5-801.hp	36	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Tarsometatarsalgelenk
5-822.01	36	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Zementiert
5-916.a1	36	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
5-780.1u	35	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Tarsale
5-789.0v	35	Andere Operationen am Knochen: Naht von Periost: Metatarsale
5-789.0u	34	Andere Operationen am Knochen: Naht von Periost: Tarsale
5-820.50	34	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Nicht zementiert
5-896.1f	34	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel

5-788.5e 5-800.3g 5-896.1b 9-984.9 5-787.3v	33 33 33 33 30	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-896.1b 9-984.9	33 33 30	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem
5-896.1b 9-984.9	33 33 30	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem
	30	
5-787 3v		Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
		Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale
8-201.g	30	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk
5-549.5	29	Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage
5-790.5f	28	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-854.2c	28	Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Mittelfuß und Zehen
5-788.67	27	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 2 Gelenke
5-932.2	27	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material
5-984	27	Mikrochirurgische Technik
5-822.81	26	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellarückfläche, zementiert
5-041.9	25	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Fuß
5-787.0v 5-032.00	25 23	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS,
		dorsal: 1 Segment
5-811.2h	23	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk
5-820.41 5-983	23 23	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert Reoperation
5-788.53	23	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os
		metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
5-98c.1	22	Anwendung eines Klammernahtgerätes: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
5-788.51	21	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, Doppelosteotomie
5-896.1d	21	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
8-190.20	21	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-810.0h	20	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
5-829.k	20	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz
5-835.9	20	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Transplantation von Spongiosa(spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen)
5-900.04	20	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-032.02	19	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-836.31	19	Spondylodese: Dorsal: 2 Segmente
5-83b.51	19	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente
5-98c.2	19	Anwendung eines Klammernahtgerätes: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt
5-850.d6	18	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion
5-032.10	17	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 1 Segment
5-056.40	17	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-788.07	17	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
5-793.1n	17	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
5-793.3r	17	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-824.21	17	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers
5-986.x	17	Minimalinvasive Technik: Sonstige
5-793.36	16	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-793.k6	16	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-800.6r	16	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Zehengelenk
5-811.20	16	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk
8-800.c1	16	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-917.13	16	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule
5-032.22	15	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: Mehr als 2 Segmente
5-790.4f	15	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femur proximal
5-406.9	14	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Mesenterial
5-801.hr	14	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Zehengelenk
5-836.32	14	Spondylodese: Dorsal: 3 bis 5 Segmente
5-839.60	14	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment
5-852.f8	14	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Sehnengewebe zur Transplantation: Oberschenkel und Knie
5-859.12	14	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
8-812.60	14	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
5-032.01	13	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente
5-032.12	13	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: Mehr als 2 Segmente
5-032.20	13	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 1 Segment
5-455.45	13	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Laparoskopisch mit Anastomose
5-469.20	13	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
5-470.11	13	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)
5-541.2	13	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
5-783.0d	13	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
5-788.43	13	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 3 Zehenstrahlen
5-829.f	13	Andere gelenkplastische Eingriffe: Wechsel von Abstandshaltern
5-839.a1	13	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 2 Wirbelkörper
5-894.1g	13	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß
5-484.35	12	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
5-786.e	12	Osteosyntheseverfahren: Durch (Blount-)Klammern
5-794.2r	12	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
5-820.01	12	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert
5-829.9	12	Andere gelenkplastische Eingriffe: Einbringen von Abstandshaltern (z.B. nach Entfernung einer Endoprothese)

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-839.61	12	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente
5-83b.53	12	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 oder mehr Segmente
8-831.2	12	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
5-530.33	11	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
5-788.0a	11	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus I
5-793.1r	11	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
5-794.k1	11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-800.3h	11	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Kniegelenk
5-808.bx	11	Arthrodese: Zehengelenk: Sonstige
5-83b.70	11	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment
5-896.1a	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
5-896.1e	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
5-897.0	11	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
5-900.1f	11	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
5-98c.0	11	Anwendung eines Klammernahtgerätes: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
8-176.2	11	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
8-190.21	11	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
8-987.10	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
5-455.75	10	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
5-536.41	10	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal
5-813.4	10	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik vorderes Kreuzband mit sonstiger autogener Sehne
5-821.2b	10	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel, mit Wechsel des Aufsteckkopfes
5-829.g	10	Andere gelenkplastische Eingriffe: Entfernung von Abstandshaltern
5-831.2	10	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression
5-839.62	10	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 3 Segmente
5-83b.50	10	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 1 Segment
5-900.1b	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
5-916.a5	10	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums
8-812.50	10	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-467.03	9	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Kolon
5-490.0	9	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision
5-787.0w	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Fuß
5-788.68	9	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 3 Gelenke
5-794.26	9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-811.0h	9	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-835.b0	9	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von keramischem
5-896.09	9	Knochenersatzmaterial: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand
5-896.19	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand
5-896.1g	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
8-201.0	9	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk
8-771	9	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-854.6	8	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk
5-032.11	8	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 2 Segmente
5-469.00	8	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch
5-493.2	8	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan)
5-787.3r	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
5-794.k7	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal
5-800.ag	8	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Hüftgelenk
5-801.nh	8	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantates: Kniegelenk
5-801.nk	8	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantates: Oberes Sprunggelenk
5-804.8	8	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Rekonstruktion des medialen patellofemoralen Ligamentes [MPFL]
5-808.b3	8	Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 2 Gelenke
5-822.h1	8	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Zementiert
5-839.63	8	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 4 oder mehr Segmente
5-855.19	8	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel
5-869.1	8	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
5-869.2	8	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Osteosynthesematerial bei Operationen am Weichteilgewebe
5-892.0f	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-894.0d	8	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß
5-896.0b	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion
8-190.22	8	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
8-803.2	8	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung
5-032.21	7	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 2 Segmente
5-036.8	7	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik
5-469.22	7	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-534.03	7	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
5-536.0	7	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
5-541.1	7	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
5-545.0	7	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
5-572.1	7	Zystostomie: Perkutan

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787.3u	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tarsale
5-792.1g	7	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-793.31	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal
5-808.a5	7	Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Zwei Gelenkfächer
5-810.1h	7	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
5-810.4h	7	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
5-823.2b	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert
5-831.0	7	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe
5-836.42	7	Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 3 bis 5 Segmente
5-839.a2	7	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 3 Wirbelkörper
5-894.0a	7	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-896.0f	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
9-984.a	7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-031.02	6	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-401.b	6	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mehrere abdominale Lymphknotenstationen mit Leberbiopsie, laparoskopisch [Staging-Laparoskopie]
5-467.53	6	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Kolon
5-491.2	6	Operative Behandlung von Analfisteln: Fadendrainage
5-536.46	6	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Onlay-Technik
5-784.0s	6	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Talus
5-787.1r	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
5-788.60	6	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus I
5-808.b2	6	Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 1 Gelenk
5-814.4	6	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatorenmanschette
5-820.22	6	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Hybrid (teilzementiert)
5-829.n	6	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation
5-836.30	6	Spondylodese: Dorsal: 1 Segment
5-839.0	6	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung von Osteosynthesematerial
5-83b.73	6	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 4 oder mehr Segmente Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie:
5-850.d9	6	Unterschenkel
5-851.1a	6	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß
5-854.09 5-859.1a	6 6	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Unterschenkel Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Fuß
5-892.08	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
5-894.0c	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-894.1a	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-900.17	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberarm und Ellenbogen
8-158.h	6	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk
8-190.30	6	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-200.02	6	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
1-854.7	5	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
5-032.40	5	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: 1 Segment
5-056.3	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-462.1	5	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes: Ileostoma
5-469.11 5-530.71	5 5	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
5-783.0k	5	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia proximal
5-783.2d	5	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken
5-784.0v	5	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Metatarsale
5-786.2	5	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
5-787.1k	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
5-787.9n	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal
5-788.44	5	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 4 Zehenstrahlen
5-788.54	5	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 3 Ossa metatarsalia
5-791.1g	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-794.0n	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
5-794.af	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-794.kr	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
5-800.ah	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk
5-805.7	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht
5-810.20	5	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroglenoidalgelenk
5-810.90	5	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Humeroglenoidalgelenk
5-821.63	5	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
5-829.1	5	Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannendachplastik am Hüftgelenk
5-836.41	5	Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 2 Segmente
5-83a.01	5	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 2 Segmente
5-83b.52	5	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 3 Segmente
5-859.2a	5	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß
5-892.0c	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
5-894.06	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-894.1e	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-895.2g	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Fuß
5-896.08	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterarm
5-896.0d	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Gesäß

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-896.0g	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
5-932.0x	5	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Mit sonstiger Beschichtung
8-144.0	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-176.0	5	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und
0 17 0.0	C	temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
8-190.23	5	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
8-914.02	5	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
8-916.12	5	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Am lumbalen Grenzstrang
9-401.00	5	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
1-204.x	4	Untersuchung des Liquorsystems: Sonstige
5-031.01	4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente
5-465.1	4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Ileostoma
5-467.01	4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Jejunum
5-467.0x	4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Sonstige
5-484.55	4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
5-490.1	4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision
5-531.31	4	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
5-534.34	4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik
5-780.4f	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal
5-780.6s	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Talus
5-781.1t	4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Varisierende Osteotomie: Kalkaneus
5-781.an	4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibia distal
5-782.an	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia distal
5-784.00	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Klavikula
5-787.36	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
5-787.ew	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: (Blount-)Klammern: Phalangen Fuß
5-790.0e	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals
5-790.5e	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals
5-790.6n	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal
5-790.6r	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Fibula distal
5-790.n1	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Humerus proximal
5-790.n6	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Radius distal
5-792.kg	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft
5-793.14	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
5-793.kr	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
5-794.04	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
5-794.0r	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
5-794.kk	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
5-796.k0	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
Ziffer		
5-800.0k	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Oberes Sprunggelenk
5-800.3r	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Zehengelenk
5-808.b4	4	Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 3 Gelenke
5-808.b5	4	Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 4 Gelenke
5-811.1h	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk
5-812.7	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
5-819.10	4	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humeroglenoidalgelenk
5-821.40	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert
5-821.7	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese
5-823.m	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese
5-832.4	4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell
5-836.40	4	Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 1 Segment
5-83b.71	4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente
5-850.d2	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberarm und Ellenbogen
5-854.1c	4	Rekonstruktion von Sehnen: Verkürzung: Mittelfuß und Zehen
5-854.2b	4	Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Rückfuß und Fußwurzel
5-854.48	4	Rekonstruktion von Sehnen: Ersatzplastik: Oberschenkel und Knie
5-892.0e	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
5-892.1e	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie
5-894.15	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals
5-894.1b	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
5-896.07	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-896.0a	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken
5-896.1c	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-900.07	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen
5-916.a4	4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endorektal
8-800.c2	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-812.51	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
8-812.61	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-916.02	4	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: Am lumbalen Grenzstrang
8-917.03	4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule
1-559.4	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum
5-031.00	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment
5-399.5	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-448.62	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Hemifundoplikatio mit Hiatusnaht: Laparoskopisch
5-454.20	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-455.76	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Enterostoma
5-455.95	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Laparoskopisch mit Anastomose
5-464.23	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Kolon
5-467.02	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Ileum
5-469.01	< 4	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Laparoskopisch
5-492.00	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal
5-493.0	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur
5-543.20	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiell
5-610.0	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Ohne weitere Maßnahmen
5-780.6r	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal
5-781.a7	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Ulna proximal
5-782.1t	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Kalkaneus
5-782.2x	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Sonstige
5-782.as	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Talus
5-783.0n	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia distal
5-784.0u	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Tarsale
5-784.7d	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen: Becken
5-787.1n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
5-787.1u	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tarsale
5-787.6f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femur proximal
5-787.7f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-787.kv	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Metatarsale
5-788.08	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 3 Ossa metatarsalia
5-788.0x	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Sonstige
5-788.64	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 4 Gelenke
5-788.69	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 4 Gelenke
5-788.x	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Sonstige
5-789.xv	< 4	Andere Operationen am Knochen: Sonstige: Metatarsale
5-790.2v	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metatarsale
5-790.k1	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-793.2r	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal
5-793.k1	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-794.07	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal
5-794.0k	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal
5-794.1f	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
5-794.k3	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal
5-795.k0	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
5-795.kb	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-796.kv	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale
5-79b.11	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Akromioklavikulargelenk
5-800.3k	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Oberes Sprunggelenk
5-800.5x	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Sonstige
5-806.5	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik des lateralen Bandapparates mit Periostlappen oder ortsständigem Gewebe [Broström-Gould]
5-808.80	< 4	Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Eine Sprunggelenkskammer
5-809.2q	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes: Metatarsophalangealgelenk
5-809.2r	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes: Zehengelenk
5-810.9h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
5-814.7	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenotomie der langen Bizepssehne
5-820.70	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkschnapp-Pfanne: Nicht zementiert
5-820.71	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkschnapp-Pfanne: Zementiert
5-821.18	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: Wechsel des Aufsteckkopfes
5-821.42	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert)
5-821.43	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
5-821.x	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Sonstige
5-823.27	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Inlaywechsel
5-824.20	< 4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Konventionell (nicht invers)
5-829.8	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Resektionsarthroplastik an Gelenken des Fußes
5-832.1	< 4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell
5-836.53	< 4	Spondylodese: Ventral: 3 bis 5 Segmente
5-83b.22	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 3 Segmente
5-842.81	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Mehrere Finger
5-850.c9	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel
5-850.d7	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-850.d8	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie
5-850.da	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
5-852.aa	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Fuß
5-853.0a	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Fuß
5-864.9	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel
5-865.7	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-881.0	< 4	Inzision der Mamma: Ohne weitere Maßnahmen
5-892.0a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
5-892.16	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
5-892.1b	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
5-892.39	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Hand

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-894.0b	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision,
5-895.0d	< 4	lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und
		Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß
5-898.4	< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell
5-901.0e	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-935.x	< 4	Verwendung von beschichtetem Osteosynthesematerial: Mit sonstiger Beschichtung
8-020.5	< 4	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
8-190.31	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
8-201.4	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroulnargelenk
8-810.j5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-914.10	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Halswirbelsäule
8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten
		Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
9-200.1	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
1-204.2	< 4	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
1-482.6	< 4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Hüftgelenk
1-482.7	< 4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Kniegelenk
1-504.6	< 4	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Hüftgelenk
1-551.0	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision
5-030.72	< 4	
		Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: Mehr als 2 Segmente
5-031.30	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 1 Segment
5-032.42	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: Mehr als 2 Segmente
5-039.x	< 4	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Sonstige
5-311.1	< 4	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
5-312.0	< 4	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
5-407.x	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Sonstige
5-419.3	< 4	Andere Operationen an der Milz: Thermokoagulation
5-448.42	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Laparoskopisch
5-450.2	< 4	Inzision des Darmes: Kolon
5-454.10	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Offen chirurgisch
5-454.60	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Offen chirurgisch
5-454.62	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-455.27	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-455.47	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Umsteigen
5-455.71	< 4	laparoskopisch - offen chirurgisch Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit
5-455.72	< 4	Anastomose Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-455.77	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-463.20	< 4	Anlegen anderer Enterostomata: Kolostomie, n.n.bez.: Offen chirurgisch
5-467.00	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Duodenum
5-469.02	< 4	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-469.2x	< 4	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Sonstige
5-469.70	< 4	Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch
5-491.10	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subkutan
5-492.01	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief
5-493.5	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Mit Stapler
3 .00.0		- Farmer Tomanana Tomanana Tamanana Tamanana Tamanana Tamanana Tamanana Tamanana Tamanana Tamanana Tamanana Ta

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-511.21	< 4	Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
5-535.0	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
5-535.31	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal
5-536.10	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material
5-536.x	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Sonstige
5-538.1	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-542.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Omphalektomie
5-546.21	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Mit Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material in Onlay-Technik
5-549.81	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung von alloplastischem Material für Gewebeersatz oder Gewebeverstärkung: Laparoskopisch
5-780.10	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Klavikula
5-780.44	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Radius proximal
5-780.4e	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Schenkelhals
5-780.4w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Phalangen Fuß
5-780.6v	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale
5-780.6w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß
5-781.0t	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Kalkaneus
5-781.1h	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Varisierende Osteotomie: Femur distal
5-782.20	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Klavikula
5-782.au	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tarsale
5-784.0t	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Kalkaneus
5-784.0w	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Phalangen Fuß
5-784.8d	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, allogen: Becken
5-785.0e	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz: Schenkelhals
5-787.0c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
5-787.0j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Patella
5-787.31	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal
5-787.37	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna proximal
5-787.7e	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals
5-787.8f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femur proximal
5-787.9t	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Kalkaneus
5-787.k0 5-787.k1	< 4 < 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus
5 707 kg	- 4	proximal
5-787.k6	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
5-788.0b	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 1 Phalanx
5-788.61	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk
5-788.62	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 2 Gelenke
5-790.0v	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Metatarsale
5-790.1c	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-790.4e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Schenkelhals

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-790.k6	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-792.7g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft
5-792.k2	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft
5-793.17	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal
5-793.19	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna distal
5-793.39	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal
5-793.3f	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal
5-793.ae	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals
5-793.kk	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
5-793.kx	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Sonstige
5-794.03	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
5-794.0j	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Patella
5-794.19	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal
5-794.1j	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-794.21	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal
5-794.27	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna proximal
5-794.29	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal
5-794.bf	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femur proximal
5-794.k4	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius proximal
5-795.1b	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
5-795.1v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale
5-795.3v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
5-796.2b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
5-796.2v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
5-797.kt	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch winkelstabile Platte: Kalkaneus
5-79a.6k	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk
5-800.0q	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Metatarsophalangealgelenk
5-800.1h	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
5-800.4h	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Kniegelenk
5-800.64	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroulnargelenk
5-802.4	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
5-808.71	< 4	Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Mit unterem Sprunggelenk
5-808.82	< 4	Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Drei Sprunggelenkskammern
5-808.a6	< 4	Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Drei Gelenkfächer
5-808.a8	< 4	Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Fünf oder mehr Gelenkfächer

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-808.b1	< 4	Arthrodese: Zehengelenk: Großzehenendgelenk
5-808.b6	< 4	Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 5 oder mehr Gelenke
5-810.2h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk
5-811.2g	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Hüftgelenk
5-811.2k	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Oberes Sprunggelenk
5-812.e1	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Akromioklavikulargelenk
5-812.f0	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Humeroglenoidalgelenk
5-812.fh	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
5-813.a	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
5-820.21	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert
5-820.31	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Zementiert
5-821.24	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes
5-821.9	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Duokopfprothese
5-822.91	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonderprothese: Zementiert
5-823.0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Revision (ohne Wechsel)
5-829.2	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Girdlestone-Resektion am Hüftgelenk, primär
5-829.h	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk
5-830.2	< 4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Facettendenervation
5-836.33	< 4	Spondylodese: Dorsal: 6 oder mehr Segmente
5-838.b4	< 4	Andere komplexe Rekonstruktionen der Wirbelsäule: Dorsal und ventral kombinierte instrumentierte Korrekturspondylodese: Primärstabil, 7 bis 10 Segmente
5-83a.02	< 4	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 3 oder mehr Segmente
5-83a.2	< 4	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Thermokoagulation oder Kryodenervation des
5-83b.72	< 4	lliosakralgelenkes Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch
5-83b.x1	< 4	intervertebrale Cages: 3 Segmente Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 2
5-83w.1	< 4	Segmente Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Dynamische
5-840.44	< 4	Stabilisierung Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger
5-840.44 5-840.45	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langlinger Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Daumen
5-840.74	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Langfinger
5-840.74 5-842.40	< 4	Operationen an Sennen der Hand: Nant, sekundar: Strecksennen Langlinger Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1
		Neurolyse: Ein Finger
5-842.51	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen: Mehrere Finger
5-842.60	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse und 1 Arteriolyse: Ein Finger
5-849.1	< 4	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
5-850.d5	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
5-851.xa	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Fuß
5-855.1a	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
Ziffer 5-855.29	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer
5-864.5	< 4	Sehne, sekundär: Unterschenkel Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder
	·	distaler Oberschenkel
5-864.a	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer Unterschenkel
5-892.09	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
5-892.0d	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
5-892.1d	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß
5-894.09	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hand
5-894.0e	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-894.0f	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-894.0g	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß
5-894.19	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hand
5-894.1f	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision,
		lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
5-895.0a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-895.0b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
5-895.0f	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-896.29	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Hand
5-896.2e	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
5-898.5	< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, total
5-898.6	< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes
5-900.0e	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie
5-900.0f	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel
5-900.19	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hand
5-902.4f	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
5-902.4g	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß
5-916.a3	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
8-151.4	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
8-152.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-159.x	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
8-178.h	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk
8-190.32	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
8-210	< 4	Brisement force
8-310.x	< 4	Aufwendige Gipsverbände: Sonstige
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-98g.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-200.01	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
9-200.8	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte
9-990	< 4	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung
1-480.5	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Becken
1-481.4	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule
1-482.8	< 4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Oberes Sprunggelenk
1-484.6	< 4	Perkutane Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Hüftgelenk
1-494.x	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
1-502.6	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
1-503.0	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum
1-585.x	< 4	Biopsie an anderen intraabdominalen Organen durch Inzision: Sonstige
1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
1-854.1	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Schultergelenk
1-854.2	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Ellenbogengelenk
5-024.6	< 4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Entfernung eines Liquorshuntes (oder Hirnwasserableitung)
5-030.61	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminektomie HWS: 2 Segmente
5-030.70	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment
5-030.71	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente
5-031.31	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 2 Segmente
5-031.7 5-032.30	< 4 < 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsolateral Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis:
5-032.41	< 4	Hemilaminektomie LWS: 1 Segment Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis:
5-032.41	< 4	Laminektomie LWS: 2 Segmente Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS,
5-032.7	< 4	retroperitoneal Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS,
5-032. <i>i</i>	< 4	dorsolateral Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis:
5-032.a 5-045.3	< 4	Kombiniert pararektal-retroperitoneal Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
5-045.5 5-056.5	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Rumpf
5-056.8	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Bein
5-056.9	< 4	Neurolyse and Dekompression eines Nerven: Nerven Fuß
5-169.x	< 4	Andere Operationen an Orbita, Auge und Augapfel: Sonstige
5-181.5	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision retroaurikulär
5-230.2	< 4	Zahnextraktion: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-231.53	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-311.0	< 4	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
5-380.95	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. brachiocephalica
5-388.x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Sonstige
5-389.0x	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige
5-389.51	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Aa. lumbales
5-401.50	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-401.90	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Iliakal, laparoskopisch: Ohne Markierung
5-413.11	< 4	Splenektomie: Total: Laparoskopisch
5-413.12	< 4	Splenektomie: Total: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-429.d	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen
5-435.1	< 4	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion): Mit Gastrojejunostomie [Billroth II]

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-436.15	< 4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion): Mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II und III
5-437.x3	< 4	(Totale) Gastrektomie: Sonstige: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
5-448.22	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Gastropexie: Laparoskopisch
5-449.51	< 4	Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Laparoskopisch
5-454.11	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Laparoskopisch
5-454.12	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-454.22	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-454.32	< 4	Resektion des Dünndarmes: Multiple Segmentresektionen: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-455.01	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-455.07	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-455.21	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: lleozäkalresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-455.25	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
5-455.41	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-455.61	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-455.6x	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Sonstige
5-455.91	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-455.a5	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion]: Laparoskopisch mit Anastomose
5-455.a7	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion]: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-455.c2	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens, transversum und descendens mit Coecum und rechter und linker Flexur [Hemikolektomie rechts und links mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-455.c5	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens, transversum und descendens mit Coecum und rechter und linker Flexur [Hemikolektomie rechts und links mit Transversumresektion]: Laparoskopisch mit Anastomose
5-455.xx	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sonstige: Sonstige
5-459.0	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dünndarm
5-459.2 5-460.10	< 4 < 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dickdarm Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
5-460.21	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Aszendostoma: Laparoskopisch
5-460.30	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Offen chirurgisch
5-460.40	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Deszendostoma: Offen chirurgisch
5-460.50	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Offen chirurgisch
5-460.51	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Laparoskopisch
5-461.20	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Offen chirurgisch
5-461.50	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: lleostoma: Offen chirurgisch

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-462.4	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines
E 462 24	- 1	anderen Eingriffes: Transversostoma
5-463.21 5-464.02	< 4 < 4	Anlegen anderer Enterostomata: Kolostomie, n.n.bez.: Laparoskopisch Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Plastische Erweiterung:
		lleum
5-464.22	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Ileum
5-464.x3	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Sonstige: Kolon
5-465.2	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Kolostoma
5-467.10	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Duodenum
5-467.13	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Kolon
5-467.52	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Ileum
5-467.83	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision eines Reservoirs: Kolon
5-468.13	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm: Detorsion eines Volvulus: Kolon
5-469.10	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch
5-469.12	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-469.71	< 4	Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Laparoskopisch
5-471.11	< 4	Simultane Appendektomie: Während einer Laparoskopie aus anderen
		Gründen: Absetzung durch Klammern (Stapler)
5-482.30	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des
		Rektums: Elektrokoagulation: Peranal
5-484.31	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-484.36	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion:
		Laparoskopisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-484.38	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch mit Anastomose
5-484.59	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-484.x6	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Sonstige: Laparoskopisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-485.0x	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Sonstige
5-486.0	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Naht (nach Verletzung)
5-491.12	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinktär
5-492.02	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief, mit Teilresektion des Muskels
5-493.4	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Destruktion
5-493.x	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Sonstige
5-499.0	< 4	Andere Operationen am Anus: Dilatation
5-500.0	< 4	Inzision der Leber: Ohne weitere Maßnahmen
5-501.00	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Offen chirurgisch
5-501.20	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Offen chirurgisch
5-505.1	< 4	Rekonstruktion der Leber: Tamponade
5-511.41	< 4	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge
5-516.0	< 4	Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Naht (nach Verletzung)
5-530.1	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem
5-530.73	< 4	Bruchpfortenverschluss Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem
5-535.1	< 4	oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior) Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, mit plastischem
5-535.34	< 4	Bruchpfortenverschluss Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder
5-536.1x	< 4	xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem
5 5 4 0 C	. 4	Bruchpfortenverschluss: Sonstige
5-540.0	< 4	Inzision der Bauchwand: Exploration
5-540.2	< 4	Inzision der Bauchwand: Entfernung eines Fremdkörpers
5-541.0	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-541.x	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Sonstige

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-546.22	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Mit Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material in Sublay-Technik
5-547.0	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Intraperitoneal
5-578.00	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch
5-578.21	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer vesikokutanen Fistel: Laparoskopisch
5-590.23	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Laparoskopisch
5-590.33	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, pelvin: Laparoskopisch
5-590.53	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Laparoskopisch
5-590.83	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Resektion von Gewebe ohne sichere Organzuordnung: Laparoskopisch
5-590.x3	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Laparoskopisch
5-710	< 4	Inzision der Vulva
5-712.0	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva: Exzision
5-780.1e	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Schenkelhals
5-780.1w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Phalangen Fuß
5-780.43	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Humerus distal
5-780.4d	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken
5-780.5d	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Becken
5-780.6b	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metakarpale
5-780.6g	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femurschaft
5-780.6t	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Kalkaneus
5-780.6u	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tarsale
5-780.9w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Kombination einer anderen Inzision mit Einlegen eines Medikamententrägers: Phalangen Fuß
5-781.0k	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Tibia proximal
5-781.1u	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Varisierende Osteotomie: Tarsale
5-781.30	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Klavikula
5-781.3b	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Metakarpale
5-781.3r	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Fibula distal
5-781.3u 5-781.4t	< 4 < 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Tarsale
5-781.8g	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verlängerungsosteotomie: Kalkaneus Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale)
5-781.8u	< 4	Osteotomie: Femurschaft
		Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie: Tarsale
5-781.9k	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Tibia proximal
5-781.a9	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Ulna distal
5-781.af	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Femur proximal
5-781.am	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibiaschaft
5-782.10	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Klavikula
5-782.1k	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibia proximal
5-782.1n	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibia distal
5-782.1s	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Talus
5-782.1x	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Sonstige

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-782.23	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Humerus distal
5-782.2f	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Femur proximal
5-782.6u	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Tarsale
5-782.at	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion,
5-782.ax	< 4	offen chirurgisch: Kalkaneus Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion,
E 700 v0	- 1	offen chirurgisch: Sonstige
5-782.x8	< 4 < 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Ulnaschaft
5-783.0u	,	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tarsale
5-783.0v	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Metatarsale
5-784.0h	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Femur distal
5-784.1u	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen: Tarsale
5-784.1v	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines
5-784.2n	< 4	kortikospongiösen Spanes, autogen: Metatarsale Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines
		kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Tibia distal
5-784.2s	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Talus
5-784.73	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen: Humerus distal
5-784.77	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen: Ulna proximal
5-784.7f	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen: Femur proximal
5-784.7g	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen: Femurschaft
5-784.7v	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen: Metatarsale
5-785.1h	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Femur distal
5-785.1k	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit
5-785.2s	< 4	Antibiotikumzusatz: Tibia proximal Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz:
5-785.3h	< 4	Talus Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz,
5-785.3k	< 4	resorbierbar: Femur distal Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz,
5 7 05 0		resorbierbar: Tibia proximal
5-785.3v	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Metatarsale
5-785.63	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Humerus distal
5-785.66	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Radius distal
5-786.4	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch dynamische Kompressionsschraube
5-786.7	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Verriegelungsnagel
5-787.06	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
5-787.0g	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Femurschaft
5-787.0k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Terhurschaft Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia proximal
5-787.0n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal
5-787.0r	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Fibula distal
5-787.0t	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Kalkaneus
	< 4	
5-787.0u	< 4 < 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tarsale
5-787.14		Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius proximal
5-787.19	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Ulna distal
5-787.1e	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals
5-787.1m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibiaschaft
5-787.1q	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibulaschaft
5-787.2f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787.2g	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-787.30	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
5-787.32	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerusschaft
5-787.34	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius proximal
5-787.39	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna distal
5-787.3k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia proximal
5-787.3m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibiaschaft
5-787.3t	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Kalkaneus
5-787.61	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerus proximal
5-787.62	< 4 < 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerusschaft
5-787.6g 5-787.6m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femurschaft Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibiaschaft
5-787.6p	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Fibula proximal
5-787.8g	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femurschaft
5-787.8n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Tibia distal
5-787.96	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radius distal
5-787.9c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Phalangen Hand
5-787.9k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia proximal
5-787.9r	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Fibula distal
5-787.kk	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal
5-787.kw	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Phalangen Fuß
5-787.x1	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Humerus proximal
5-787.xa	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Karpale
5-787.xf	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Femur proximal
5-787.xr	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Fibula distal
5-787.xv	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Metatarsale
5-788.09	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 4 Ossa metatarsalia
5-788.65	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus I
5-789.0j	< 4	Andere Operationen am Knochen: Naht von Periost: Patella
5-789.0t	< 4	Andere Operationen am Knochen: Naht von Periost: Kalkaneus
5-789.2v	< 4	Andere Operationen am Knochen: Epiphyseodese, permanent: Metatarsale
5-789.x0	< 4	Andere Operationen am Knochen: Sonstige: Klavikula
5-789.xt	< 4 < 4	Andere Operationen am Knochen: Sonstige: Kalkaneus Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit
5-790.06		Osteosynthese: Durch Schraube: Radius distal
5-790.0k	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia proximal
5-790.0r	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Fibula distal
5-790.0w	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Phalangen Fuß
5-790.3f	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Femur proximal
5-790.3m	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibiaschaft
5-790.41	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal
5-790.42	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
5-790.4m	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
5-790.5g	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
5-790.66	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal
5-790.6k	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia proximal
5-790.6u	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tarsale
5-790.71	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Humerus proximal
5-790.kb	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-790.nf	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Femur proximal
5-790.xb	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Sonstige: Metakarpale
5-791.22	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerusschaft
5-791.2q	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
5-791.2x	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Sonstige
5-791.5g	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
5-792.12	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft
5-792.25	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radiusschaft
5-792.5g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
5-792.6g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femurschaft
5-792.6m	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Tibiaschaft
5-792.72	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
5-792.k5	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiusschaft
5-793.1p	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.27	< 4	Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula proximal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.29	< 4	Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.34	< 4	Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.37	< 4	Röhrenknochens: Durch Platte: Radius proximal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna proximal
5-793.41	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.k3	< 4	Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Humerus proximal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.k4	< 4	Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.k9	< 4	Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius proximal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.kh	< 4	Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-793.x1	< 4	Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-794.24	< 4	Röhrenknochens: Sonstige: Humerus proximal Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-794.2f	< 4	Röhrenknochens: Durch Platte: Radius proximal Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-794.4x	< 4	Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-794.kh	< 4	Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Sonstige Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-794.kn	< 4	Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen
5-795.1a	< 4	Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch
5-795.1c	< 4	Schraube: Karpale Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch
5-795.30	< 4	Schraube: Phalangen Hand Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte:
5-795.3b	< 4	Klavikula Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte:
		Metakarpale

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-796.0v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale
5-796.1c	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-796.1w	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
5-796.20	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
5-797.1s	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Schraube: Talus
5-799.3	< 4	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Platte, ventral
5-79a.0e	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Iliosakralgelenk
5-79a.0k	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk
5-79b.0m	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Schraube: Unteres Sprunggelenk
5-79b.1r	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Zehengelenk
5-79b.6k	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk
5-79b.h1	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Akromioklavikulargelenk
5-800.0m	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Unteres Sprunggelenk
5-800.0r 5-800.2g	< 4 < 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Zehengelenk Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage,
0 000.2g	•	septisch: Hüftgelenk
5-800.2h	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
5-800.2k	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Oberes Sprunggelenk
5-800.3m	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Unteres Sprunggelenk
5-800.6k	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Oberes Sprunggelenk
5-800.7r	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung periartikulärer Verkalkungen: Zehengelenk
5-800.8r	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Zehengelenk
5-800.9h 5-800.ax	< 4 < 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenexstirpation: Kniegelenk Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines
5-800.bh	< 4	Medikamententrägers: Sonstige Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernen eines
		Medikamententrägers: Kniegelenk
5-801.34	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Humeroulnargelenk
5-801.5	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-801.hn	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Tarsalgelenk
5-802.8	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Kombinierte Rekonstruktion
5-803.7	< 4	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Lateraler Bandapparat
5-804.0	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral
5-804.1	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral mit Zügelungsoperation
5-806.7	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Fesselung der Peronealsehnen
5-807.4	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-807.70	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
5-807.73	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Plastik des lateralen Kapselbandapparates
5-808.81	< 4	Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Zwei Sprunggelenkskammern
5-808.x	< 4	Arthrodese: Sonstige
5-809.07	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Durchtrennung eines Bandes: Handgelenk n.n.bez.
5-809.0h	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Durchtrennung eines Bandes: Kniegelenk
5-809.0k	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Durchtrennung eines Bandes: Oberes Sprunggelenk
5-810.07	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Handgelenk n.n.bez.
5-810.1g	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Hüftgelenk
5-810.1k	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Oberes Sprunggelenk
5-810.21	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Akromioklavikulargelenk
5-810.2k	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Oberes Sprunggelenk
5-810.44	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroulnargelenk
5-810.4k	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
5-810.5g	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung periartikulärer Verkalkungen: Hüftgelenk
5-810.6h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur: Kniegelenk
5-810.91	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Akromioklavikulargelenk
5-811.0x	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Sonstige
5-811.21	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Akromioklavikulargelenk
5-811.24	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroulnargelenk
5-811.27	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
5-811.x0	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Sonstige: Humeroglenoidalgelenk
5-812.3h	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Kniegelenk
5-812.e0	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Humeroglenoidalgelenk
5-812.ek	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Oberes Sprunggelenk
5-812.hh	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation: Kniegelenk
5-812.k1	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Akromioklavikulargelenk
5-812.kk	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Oberes Sprunggelenk
5-812.x7	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Sonstige: Handgelenk n.n.bez.
5-813.7	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik hinteres Kreuzband mit sonstiger autogener Sehne
5-814.x	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige
5-815.20	< 4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk: Wechsel eines vorderen Kreuzbandtransplantates: Mit autogener Patellarsehne

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-816.1	< 4	Arthroskopische Operationen am Labrum acetabulare: Glättung und (Teil-)Resektion
5-819.0g	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Durchtrennung eines Bandes: Hüftgelenk
5-819.0h	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Durchtrennung eines Bandes: Kniegelenk
5-819.1h 5-819.1k	< 4 < 4	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Kniegelenk Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Oberes Sprunggelenk
5-819.4	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Bandplastik des lateralen Bandapparates des Sprunggelenkes mit ortsständigem Gewebe [Broström-Gould]
5-819.x1 5-820.30	< 4 < 4	Andere arthroskopische Operationen: Sonstige: Akromioklavikulargelenk Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Nicht zementiert
5-820.51	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Zementiert
5-821.0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Revision (ohne Wechsel)
5-821.11	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Femurkopfprothese, zementiert oder n.n.bez.
5-821.22	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez.
5-821.26	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert
5-821.2a	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel
5-821.31	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.
5-821.33	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
5-821.c	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Gelenkpfannenstützschale
5-821.d	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Gelenkschnapp-Pfanne
5-821.e	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese, Sonderprothese
5-821.j2	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer schenkelhalserhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaft-Femurkopfprothese]: In Totalendoprothese, Sonderprothese
5-822.00	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Nicht zementiert
5-822.83	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellofemoraler Ersatz, nicht zementiert
5-823.11	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: In unikondyläre Oberflächenprothese zementiert
5-823.19	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: Inlaywechsel
5-823.20	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Typgleich
5-823.51	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel eines Patellaersatzes: In Patellarückfläche, zementiert
5-823.a	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer Sonderprothese
5-823.k1	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese: In eine andere femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert
5-824.01	< 4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilprothese im Bereich des proximalen Humerus: Humeruskopfprothese

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-825.21	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: In eine Totalendoprothese, invers
5-828.8	< 4	Implantation, Revision, Wechsel und Entfernung eines Knochenteilersatzes und Knochentotalersatzes: Implantation eines präformierten Knochenteilersatzes am Becken
5-829.a	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Komplexe Erstimplantation einer Gelenkendoprothese in Verbindung mit Knochenersatz und/oder dem Ersatz benachbarter Gelenke
5-829.m	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation von oder (Teil-)Wechsel in ein patientenindividuell angefertigtes Implantat bei knöcherner Defektsituation oder angeborener oder erworbener Deformität
5-830.7	< 4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Einbringen eines Medikamententrägers
5-831.4	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe, perkutan ohne Endoskopie
5-831.6	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation bei Rezidiv
5-831.9	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Entfernung eines freien Sequesters ohne Endoskopie
5-832.0	< 4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Spondylophyt
5-832.7	< 4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Mehrere Wirbelsegmente (und angrenzende Strukturen)
5-835.a0	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von Knochenersatzmaterial aus Kollagenfasern: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen
5-835.b1	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von keramischem Knochenersatzmaterial: Mit Anreicherung von Knochenwachstumszellen
5-835.c0	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen
5-835.c1	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Mit Anreicherung von Knochenwachstumszellen
5-835.d0	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von allogenem Knochentransplantat: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen
5-836.51	< 4	Spondylodese: Ventral: 2 Segmente
5-837.00	< 4	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper
5-837.6	< 4	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule: Dorsoventrale Korrektur
5-839.10	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation einer Bandscheibenendoprothese: 1 Segment
5-839.11	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation einer Bandscheibenendoprothese: 2 Segmente
5-839.12	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation einer Bandscheibenendoprothese: 3 Segmente
5-839.5	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Revision einer Wirbelsäulenoperation
5-839.a3	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 4 oder mehr Wirbelkörper
5-839.d2	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung eines interspinösen Spreizers: 2 Segmente
5-83a.00	< 4	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 1 Segment
5-83a.12	< 4	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Thermomodulation der Bandscheibe: 3 oder mehr Segmente
5-83b.21	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 2 Segmente
5-83b.23	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 4 oder mehr Segmente
5-83b.31	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 2 Segmente
5-83w.0	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Augmentation des Schraubenlagers

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung	
5-840.04	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Langfinger	
5-840.31	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Beugesehnen Langfinger	
5-840.41	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger	
5-840.54	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Langfinger	
5-840.a4	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Verlängerung: Strecksehnen Langfinger	
5-840.x4	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sonstige: Strecksehnen Langfinger	
5-841.00	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Inzision: Radiokarpalband	
5-841.11	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum	
5-841.55	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, sekundär: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen	
5-841.a5	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen	
5-842.80	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Ein Finger	
5-843.0	< 4	Operationen an Muskeln der Hand: Inzision	
5-844.55	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln	
5-846.0	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, einzeln	
5-846.2	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere	
5-846.x	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Sonstige	
5-849.0	< 4	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions	
5-849.3	< 4	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe	
5-850.07	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß	
5-850.08	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Oberschenkel und Knie	
5-850.29	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, längs: Unterschenkel	
5-850.3a	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, quer: Fuß	
5-850.a3	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einer Faszie: Unterarm	
5-850.b7	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß	
5-850.ca	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß	
5-850.x8	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Oberschenkel und Knie	
5-851.12	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen	
5-851.19	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Unterschenkel	
5-851.28	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, perkutan: Oberschenkel und Knie	
5-852.47	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, epifaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß	
5-853.08	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Oberschenkel und Knie	
5-853.5a	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Fuß	
5-854.0b	< 4	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Rückfuß und Fußwurzel	
5-855.18	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie	
5-855.23	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Unterarm	
5-855.2a	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Fuß	
5-856.06	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Bauchregion	
5-856.09	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterschenkel	
5-859.11	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Schulter und Axilla	
5-859.21	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Schulter und Axilla	
5-863.3	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation	
5-863.4	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation mit Haut- oder Muskelplastik	
5-865.4	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Vorfußamputation nach Chopart	
5-865.90	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), bis zu zwei Strahlen	

5-892.04 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf F892.07 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberarm und Ellenbogen Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberarm und Ellenbogen 5-892.15 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals 5-892.16 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Mals 5-892.17 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Mals 5-892.27 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Mals 5-892.27 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Oberarm und Ellenbogen Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Oberarm und Ellenbogen Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Unterarm Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Unterarm Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Unterarm Andere Inzision on an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf 5-894.04 4	OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-892.05 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weltere Maßnahmen: Oberam und Ellenbogen 5-892.11 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals 5-892.12 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals 5-892.13 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals 5-892.19 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals 5-892.19 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Interschenkel 5-892.27 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Enfernung eines Fremdkörpers: Oberam und Ellenbogen 5-892.38 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Enfernung eines Fremdkörpers: Oberam und Ellenbogen 5-892.48 5-892.48 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Enfernung eines Medikamententrägers: Unteram 5-892.49 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Enfernung eines Medikamententrägers: Unteram 5-894.04 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Enfernung eines Medikamententrägers: Unteram 5-894.04 5-894.04 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Telle Kopf 5-894.04 5-894.16 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Telle Kopf 5-894.18 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Telle Kopf 5-894.18 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Telle Kopf 5-894.18 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Telle Kopf 6-895.07 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberam und Ellenbogen 5-895.00 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mither Berbogen 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mither Berbogen 5-895.2		< 4	
5-892.15	5-892.05	< 4	
5-892.1a	5-892.07	< 4	
5-892.1f		-	
5-892.1g		· ·	
5-892.27 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfermung eines Fremdkörpers: Oberarm und Ellenbogen 5-892.48 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterarm 5-892.49 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfermung eines Medikamententrägers: Unterarm 5-892.49 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfermung eines Medikamententrägers: Unterarm 5-894.04 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf 5-894.08 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterarm 5-894.14 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf 5-894.18 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla 5-894.18 4 Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm 5-894.20 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm 6-895.07 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Chne primären Wundverschluss: Cherarm und Ellenbogen 6-895.00 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Chne primären Wundverschluss: Geven und Ellenbogen 6-895.00 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Chne primären Wundverschluss: Geven eine Haut und Unterhaut: Chne primären Wundverschluss: Geven ein der Haut und Unterhaut: Mit primären Wundverschluss: Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primären Wundverschluss: Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primären Wundverschluss: Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primären Wundverschluss: Schulter und Axilla 6-895.20 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit pr		-	
Segus 4 Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterarm		· ·	
Medikamententrägers: Unterarm 5-892.49			Oberarm und Ellenbogen
Medikamententrägers: Unteram 4. Andrer einzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Hand Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf 5-894.08 4. Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unteram 5-894.14 4. Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf 5-894.16 5-894.16 4. Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf 5-894.18 5-894.18 4. Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unteram 5-894.20 5-894.20 4. Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unteram 5-895.07 4. Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen 5-895.00 4. Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Desschenkel und Knie 5-895.00 4. Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie 5-895.00 4. Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie 5-895.26 4. Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie 5-895.30 4. Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primären Wundverschluss: Shutter und Avilla 5-895.30 4. Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chriurgie): Bressen und erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Le			Medikamententrägers: Unterarm
Medikamententrägers: Hand			Medikamententrägers: Unterarm
lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf			Medikamententrägers: Hand
lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterarm			lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
lokal, mit primärerm Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf			lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterarm
lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla		•	lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm 5-894.xa	5-894.16	< 4	
8-895.07	5-894.18	< 4	
5-895.0c	5-894.xa	< 4	
5-895.0c	5-895.07	< 4	
5-895.0e < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie 5-895.0g < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß 5-895.26 < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla 5-895.2a < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken 5-895.3a < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Brustwand und Rücken 5-895.3d < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Gesäß 5-896.05 < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals 5-896.0c < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion 5-896.0e < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie 5-896.0x < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige 5-896.17 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Genitarem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und G	5-895.0c	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und
Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß 5-895.26 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla 5-895.2a 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken 5-895.3a 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Brustwand und Rücken 5-895.3d 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Gesäß 5-896.05 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals 5-896.0c 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion 5-896.0e 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie 5-896.0x 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige 5-896.17 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.1x 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b 4 Chi	5-895.0e	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und
5-895.26 < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla 5-895.2a < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken 5-895.3a < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Brustwand und Rücken 5-895.3d < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Gesäß 5-896.05 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals 5-896.0c < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion 5-896.0e < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie 5-896.0x < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige 5-896.17 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.1x < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.2b < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige	5-895.0g	< 4	
Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken 5-895.3a	5-895.26	< 4	
 5-895.3a 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Brustwand und Rücken 5-895.3d 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Gesäß 5-896.05 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals 5-896.0c 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion 5-896.0e 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie 5-896.0x 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige 5-896.17 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.1x 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterha	5-895.2a	< 4	
5-895.3d < 4 Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Gesäß 5-896.05 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals 5-896.0c < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion 5-896.0e < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie 5-896.0x < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige 5-896.17 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.1x < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige	5-895.3a	< 4	Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert
Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals 5-896.0c 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion 5-896.0e 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie 5-896.0x 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige 5-896.17 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.1x 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b 6 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines	5-895.3d	< 4	Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert
Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion 5-896.0e 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie 5-896.0x 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige 5-896.17 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.1x 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines	5-896.05	< 4	
Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie 5-896.0x Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines	5-896.0c	< 4	
Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige 5-896.17 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.1x < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines	5-896.0e	< 4	
Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen 5-896.18 < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.1x < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines	5-896.0x	< 4	Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige
Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm 5-896.1x	5-896.17	< 4	Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-896.1x < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige 5-896.2b < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines	5-896.18	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem
5-896.2b < 4 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines	5-896.1x	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem
	5-896.2b	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-896.2g	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Fuß
5-896.x7	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen
5-898.3	< 4	Operationen am Nagelorgan: Naht am Nagelbett
5-898.9	< 4	Operationen am Nagelorgan: Nagelplastik
5-900.00	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Lippe
5-900.09	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand
5-900.14	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-900.18	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm
5-900.1g	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Fuß
5-900.xd	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Gesäß
5-900.xf	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel
5-902.08	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterarm
5-902.0f	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterschenkel
5-902.5b	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Bauchregion
5-903.49	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Hand
5-903.4g	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Fuß
5-903.6g	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Fuß
5-903.7d	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Gesäß
5-903.99	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Hand
5-907.0g	< 4 < 4	Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Fuß
5-907.xg 5-909.xc	< 4	Revision einer Hautplastik: Sonstige: Fuß Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut:
	< 4	Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-909.xf	•	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel
5-913.xg	< 4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Sonstige: Fuß
5-916.x8 5-916.xg	< 4 < 4	Temporäre Weichteildeckung: Sonstige: Unterarm Temporäre Weichteildeckung: Sonstige: Fuß
5-919.0	< 4	Operative Versorgung von Mehrfachtumoren an einer Lokalisation der Haut in einer Sitzung: 3-5 Tumoren
6-002.p3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-002.p7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
6-002.pc	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-002.pg	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-101.x	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Sonstige
8-132.1	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-158.4	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Humeroulnargelenk
8-176.1	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
8-178.g	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Hüftgelenk
8-179.x	< 4	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
8-190.33	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
8-201.r	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Zehengelenk
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-800.c3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-800.c5	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
8-800.g2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
8-800.g4	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 5 Thrombozytenkonzentrate
8-810.j6	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
8-810.j7	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
8-812.53	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
8-812.62	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
8-812.63	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
8-812.70	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-831.5	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-855.71	< 4	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden
8-917.0x	< 4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: Sonstige
8-917.1x	< 4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige
8-987.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98g.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-98g.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-98g.14	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
9-200.6	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
9-200.7	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Rettungsstelle		Wir versorgen Notfälle rund-um- die-Uhr, ggf. mit einer Aufnahme in unser Krankenhaus. Bei Bedarf erfolgt die direkte Aufnahme auf die Intensivstation. Notfallpatienten stellen sich selbst in unserer Rettungsstelle vor oder werden durch den Rettungsdienst zu uns gebracht.

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung			
5-056.40	19	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch			
5-041.9	17	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Fuß			
5-787.1v	17	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale			
5-787.1r	13	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal			
5-800.6q	11	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]:			
•		Metatarsophalangealgelenk			
5-854.0c	11	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Mittelfuß und Zehen			
5-399.5	10	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen			
	10	Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)			
5-788.66	10	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk			
5-787.1w	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Phalangen Fuß			
5-787.3u	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tarsale			
5-787.3v	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale			
5-788.00	9	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I			
5-787.3r	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal			
5-399.7	5	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen			
		Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)			
5-534.1	5	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss			
5-812.5	5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell			
5-841.14	5	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger			
5 707 Ov	4				
5-787.0v	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale			
5-787.1n	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal			
5-790.2b	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metakarpale			
1-697.7	< 4	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk			
5-787.09	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna distal			
5-787.0b	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale			
5-788.52	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale			
5-787.0c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand			
5-787.19	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Ulna distal			
	< 4				
5-787.36	•	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal			
5-787.k0 5-788.06	< 4 < 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose)			
5-788.0a	< 4	Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose)			
		Digitus I			
5-795.3b	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale			
5-811.0h	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk			
5-811.1h	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk			
5-811.2h	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk			
5-841.11	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum			
5-841.15	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des			
5-859.1a	< 4	Metakarpophalangealgelenkes am Daumen Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale			
1 00 1		Resektion eines Schleimbeutels: Fuß			
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)			
5-056.41	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Endoskopisch			
5-057.3	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm			
5-530.31	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]			
	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen			
5-535.0		Bruchptortenverschluss			
	< 4	Bruchpfortenverschluss Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale			
5-535.0 5-787.0a 5-787.0w	< 4 < 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Fuß			

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787.1a	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Karpale
5-787.1f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal
5-787.1k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
5-787.1t	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Kalkaneus
5-787.1u	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tarsale
5-787.2a	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Karpale
5-787.2j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-787.37	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna proximal
5-787.3b	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metakarpale
5-787.3c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Phalangen Hand
5-787.3n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal
5-787.gb	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Metakarpale
5-787.k6	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
5-787.k7	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna proximal
5-787.kk	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal
5-787.kr	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal
5-788.07	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose):
		Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
5-788.0b	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 1 Phalanx
5-788.62	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 2 Gelenke
5-790.1b	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-790.2v	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit
0.00.2	·	Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metatarsale
5-795.1b	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch
		Schraube: Metakarpale
5-795.3c	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte:
5 7 00 0		Phalangen Hand
5-796.2c	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Phalangen Hand
5-796.kb	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale
5-79a.0r	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Zehengelenk
5-808.b2	< 4	Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 1 Gelenk
5-810.0h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
5-812.0h	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk
5-812.eh	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
5-846.4	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
5-852.09	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell:
		Unterschenkel
5-855.1a	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß
5-859.12	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

✓ Ja

stationäre BG-Zulassung:

✓ Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte 18,62
Personal mit direktem 18,62
Beschäftigungsverhältnis

Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,40	
Stationäre Versorgung	18,22	
Fälle je VK/Person	150,05488	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	9,04	
Personal mit direktem	9,04	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,4	
Stationäre Versorgung	8,64	
Fälle je VK/Person	316,43518	

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 40,00 Personal

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF12	Handchirurgie	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF34	Proktologie	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF44	Sportmedizin	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	30,21	In 2017 mehr Mitarbeiter im Pflege Pool. Außerdem Aufteilung Station 5 auf Geriatrie und Chirurgie.
Personal mit direktem	28,14	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	2,07	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	30,21	
Fälle je VK/Person	90,49983	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,34	
Personal mit direktem	0,34	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,34	
Fälle je VK/Person	8041,17647	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0,00	Bislang waren hier die MFAs gezählt. Diese finden sich nun in der Rubrik MFA.
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0,19	
Personal mit direktem	0,19	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,19	
Fälle je VK/Person	14389,47368	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	3,16	inklusive Hilfskräfte OP.
Personal mit direktem	3,16	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	3,16	
Fälle je VK/Person	865,18987	

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0.00000	

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und	0,00	
Belegentbindungspfleger		
Fälle je VK/Person	0,00000	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	3,39	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,39	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	3,39	
Fälle je VK/Person	806,48967	

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,35	
Personal mit direktem	1,35	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	1,35	
Fälle je VK/Person	2025,18518	

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 38,50 Personal

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologer	Dip	lom	Psv	chol	logen
--------------------	-----	-----	-----	------	-------

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Personal ohne direktem	0.00	
Beschäftigungsverhältnis	-,	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Kinder Jugendpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis	0.00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0.0000	

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

B-[2].1 Geriatrie und Tagesklinik

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Geriatrie und Tagesklinik
Fachabteilungsschlüssel	0200
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Kurhausstraße 30	13467 Berlin	http://dominikus-berlin.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Sibylle Gebauer	Chefärztin Geriatrie und Tagesklinik	030 / 4092 - 361	030 / 4092 - 334	geriatrie@dominikus- berlin.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V:

Kommentar/Erläuterung:

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI44	Geriatrische Tagesklinik	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	

Nr. VO05	Medizinische Leistungsangebote Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	Kommentar / Erläuterung
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	186	3
Teilstationäre Fallzahl	27	6

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
150.1	136	Linksherzinsuffizienz
S72.1	96	Pertrochantäre Fraktur
S72.0	77	Schenkelhalsfraktur
E86	75	Volumenmangel
150.0	67	Rechtsherzinsuffizienz
R26.8	43	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
S42.2	42	Fraktur des proximalen Endes des Humerus
S32.0	34	Fraktur eines Lendenwirbels
M80.0	32	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S32.8	32	Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule und des Beckens
J44.1	29	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
J18.1	24	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
163.4	22	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
M48.0	22	Spinal(kanal)stenose
121.4	21	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
N39.0	21	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
S70.0	21	Prellung der Hüfte
E11.7	20	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen
170.2	20	Atherosklerose der Extremitätenarterien
M17.1	20	Sonstige primäre Gonarthrose
S22.0	19	Fraktur eines Brustwirbels
N17.9	17	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
163.5	16	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien

M96.8 16 Sonstige Krankhelten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen 14 Pneumonie, nicht näher bezeichnet 14 Maßnahmen 15 Maßnahmen 15 Maßnahmen 16 Maßnahmen 16 Maßnahmen 17 Maßnahmen 17 Maßnahmen 18 Maßn	ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahi	Offizielle Bezeichnung
M54.4 14 Lumboischidiglie S06.0 14 Gehirnerschütlerung S22.4 14 Rippenserienfraktur S22.4 14 Rippenserienfraktur S22.4 15 Rippenserienfraktur S22.4 16 Rippenserienfraktur S22.4 17 Fraktur des Humerusschaftes S23.0 13 Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet S23.0 13 Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens S23.0 13 Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens S23.0 14 Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Alemwege M54.5 12 Kreuzschmerz Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Alemwege M54.5 12 Kreuzschmerz Delir ohne Demenz J18.0 11 Bronchopneumonie, nicht haher bezeichnet Distale Fraktur des Radius S25.5 11 Distale Fraktur des Radius S25.7 11 Delir ohne Demenz M17.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig M54.1 10 Wechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese S25.6 10 Delir bei Demenz M17.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig M54.1 19 Sepsis durch sonstige gramnegaltive Erreger M17.5 9 Sepsis durch sonstige gramnegaltive Erreger M18.1 9 Sepsis durch sonstige gramnegaltive Erreger M55.1 9 Bakterielle Pheuromie, nicht haher bezeichnet M56.1 9 Errelung des Throax M57.1 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 9 Prallung des Throax M57.1 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bösartige Neublidung: Colon ascendens 160.0 8 Benigne essentielle Hypertonie M56.1 8 Altherosklerotische Herzkrankheit M56.1 8 Radiulopathie M56.1 8 Radiulopathie M56.2 7 Gastrointestinale Butung, nicht naher bezeichnet M56.1 8 Radiulopathie M56.2 7 Gastrointestinale Butung, nicht naher bezeichnet M56.3 7 Sonstige Formen des Delirs M56.3 7 Sonstige Formen des Delirs M56.3 7 Sonstige Formen des Delirs M56.4 7 Fraktur des Acetabulums M57.2 7 Gastrointestinale Butung, nicht naher bezeichnet M56.3 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig M57.2 7 Frak		16	
MS4.4 14 Lumboischialgie S06.0 14 Gehinerschütterung S22.4 14 Rippenserienfraktur S22.4 14 Rippenserienfraktur S22.3 14 Fraktur des Humerusschaftes I63.9 13 Himinfarkt, nicht näher bezeichnet S30.0 13 Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens S03.0 13 Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens S03.0 12 Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Altemwege Kreuzschmerz F05.0 11 Delir ohne Demenz J18.0 11 Pronchopneumonie, nicht näher bezeichnet J18.0 12 Kreuzschmerz F05.1 10 Hyposamolalität und Hyponatriämie F05.1 10 Delir bei Demenz J18.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig M64.1 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig J18.0 10 Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese M64.1 9 Sepsis durch sonstige grammegative Erreger J15.9 9 Baktereitel Preumonne, incht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prellung des Thorax S20.2 9 Prellung des Thorax S20.4 8 Enterokolitis durch Ciostridium difficile C18.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens J20.1 8 Enterokolitis durch Ciostridium difficile C18.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens J20.1 8 Enterokolitis durch Ciostridium difficile C18.2 8 Rosartige Neubildung: Colon ascendens J20.3 9 Fraktur des Aufberknöchels J21.4 8 Frakture Sonstiger Teile der Unterschenkels S20.4 8 Frakture sonstiger Teile der Unterschenkels S20.5 7 Sonstige Forman des Delirs J22 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M64.1 8 Radikulopathie J18.2 7 Fraktur des Soetabulums S20.3 7 Fraktur des Osartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes J18.3 7 Sonstige Sonstiger Teile der Unterschenkels S20.4 8 Frakture Sonstiger Teile der Unterschenkels S20.5 7 Fraktur des Osartige Neubildung des Knochens und Kolitis nicht näher Dezeichne	.I18 9	14	
SQ6.0 14 Gehimerschütterung SQ2.2 14 14 Rippenserienfraktur SQ2.3 14 Fraktur des Humerusschaftes Infinifarkt, hicht näher bezeichnet SQ3.0 13 Infinifarkt, hicht näher bezeichnet SQ3.0 13 Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens SQ3.0 12 Sonstige Alzheimer-Krankheit JA4.0 12 Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Aferwege MS4.5 12 Kreuzschmerz FD5.0 11 Delir ohne Demenz JI8.0 11 Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet SQ2.5 11 Distale Fraktur des Radius ER7.1 10 Hyposamolalität und Hyponatriämie FD6.1 10 Delir ohne Demenz M17.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig Mchanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger JR4.1 5 9 Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger JR5.9 9 Bakterielle Pheumonie, nicht näher bezeichnet SQ2.0 9 Freilung des Thorax SQ2.1 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens Benige essentielle Hypertonie JR2.1 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens Benige essentielle Hypertonie JR2.1 8 Radikulopathie SQ2.2 8 Akute Infektion der unteren Alemwege, nicht näher bezeichnet SQ2.2 8 Fraktur des Außenkrochels SQ2.3 8 Fraktur es Acetabulums SQ2.4 8 Fraktur des Acetabulums SQ2.4 8 Fraktur des Acetabulums SQ2.4 8 Fraktur es Acetabulums SQ2.4 8 Fraktur es Acetabulums SQ2.4 8 Fraktur es Acetabulums SQ2.5 7 Soskundare bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes SQ2.2 9 Freilung erregenen eine Heiner eine Gelenken er Deilung JR3.0 7 Aortenklappensteinose JR3.0 7 Aortenklappensteinose JR3.0 7 Sonstige Pormen des Dellirs SQ2.2 7 Gastronitestinale Bultung, nicht näher bezeichnet JR3.2 7 Hypostatischen Penumonie, nicht näher bezeichnet JR3.2 7 Hypostatische Penumonie, nicht näher bezeichnet JR3.2 7 Hypostatische Penumonie, nicht näher bezeichnet JR3.2 7 Fraktur des Acetabulums SQ2.2 7 Gastronitestinale Bultung, nicht näher bezeichneten Komplikationen JR3.2 7 Fraktur des Acetabulums			
S22.4 14 Rippenserienfraktur 163.9 13 Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet S30.0 13 Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens S30.0 13 Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens S30.0 12 Sonstige Alzheimer-Krankheit J44.0 12 Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Alemwege M54.5 12 Kreuzschmerz F05.0 11 Delir ohne Dermenz J18.0 11 Bronchoppensumonie, nicht näher bezeichnet S52.5 11 Distale Fraktur des Radius E87.1 10 Peliro bei Dermenz Delir obei Dermenz H17.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig M64.1 9 Sepsis durch sonstige grammegative Erreger M17.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig M64.1 9 Sepsis durch sonstige grammegative Erreger J15.9 9 Baktenelle Preumonie, nicht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie E82.0 9 Prellung des Thorax S62.6 9 Fraktur des Autbenknöchels A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens Benigne essentielle Hypertonie 125.1 8 Akterosklerotische Herzkrankheit J22 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S82.4 8 Fraktur des Acetabulums K52.2 5 7 Sekundare bosartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes K79.5 7 Sekundare bosartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes K79.5 7 Sekundare bosartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes K79.5 7 Sekundare bosartige Neubildung des Knochens und Knochenmarkes K79.5 7 Fraktur des Osartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes K79.5 7 Sekundare bosartige Neubildung des Knochens und Knochenmarkes K79.5 7 Frakture on Normen des Delirs J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig Frakture on Normen des Delirs J18.2 7 Fraktur des Osartige Neubildung des Knochens Schwerer Beeintrachtigung Lumpenenbolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale			
S42.3 14 Fraktur des Hunerusschaftes			
13			
Sanol			
Sonstige Alzheimer-Krankheit			·
12 Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege M54.5 12 Kreuzschmerz F05.0 11 Delit orhen Demenz M54.5 12 Delit orhen Demenz M58.0 11 Delit orhen Demenz M57.1 10 Distale Fraktur des Radius M57.1 10 Delit oblita M57.0 10 Delit oblita M57.0 10 Delit oblita M64.0 10 Delit oblita M64.0 M6			
FOS. 11 Delir ohne Demenz 138.0 139.		12	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren
J18.0 11 Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet S62.5 11 Distale Fraktur des Radius Hyposamolalität und Hyponatriämie F05.1 10 Hyposamolalität und Hyponatriämie F05.1 10 Delir bei Demenz F05.1 10 Delir bei Demenz F05.1 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig F05.1 10 Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese S41.5 9 Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger J15.9 9 Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M51.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie F16.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie F16.1 9 Prellung des Thorax F16.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie F16.1 9 Prellung des Thorax F16.1 9 Prellung des Sesendens F16.1 9 Prellung F16.1 9 P	M54.5	12	Kreuzschmerz
SS2.5 11 Distale Fraktur des Radius E87.1 10 Hyposennolalität und Hyponatriamie F05.1 10 Delir bei Demenz M17.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig M62.1 10 Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese A41.5 9 Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger J15.9 9 Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prellung des Thorax S82.6 9 Fraktur des Außenknöchels A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens I10.0 8 Benigne essentielle Hypertonie I25.1 8 Atherosklerotische Herzkrankheit J22 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S82.8 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 9 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes C79.5 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J16.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S32.6 9 Fraktur des Perumschaftes A09.9 6 Sonstige van kint näher bezeichnet Fraktur S72.2 7 Subtrochantare Fraktur S72.3 7 Fraktur des Os pubis S32.5 7 Fraktur des Os pubis S32.6 9 Fraktur des Perumschaftes A09.9 6 Sonstige Porthylose mit Radikulopathie S32.6 9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale S42.9 6 Sonstige Oscilerations durch Norovirus S66.5 6 Traumatische subdivarie Blütung A08.1 5 Akute Gastroententits durch Norovirus S66.5	F05.0	11	Delir ohne Demenz
E87.1 10 Hypoosmolalität und Hyponatriämie F05.1 10 Delir bei Demenz M17.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig T84.0 110 Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese A41.5 9 Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger J15.9 9 Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prellung des Thorax S20.2 9 Prellung des Musich des Caudens S20.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens S20.2 8 Benigne essentielle Hypertonie S20.1 8 Akterosklerotische Herzkrankheit S20.2 8 Akterosklerotische Herzkrankheit S20.3 8 Fraktur des Acetabulums S20.3 8 Fraktur des Acetabulums S20.3 9 Fraktur des Delirs S20.5 7 Aortenklappenstenose S20.5 7 Aortenklappenstenose S20.5 7 Aortenklappenstenose S20.5 7 Fraktur des Os pubis S20.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet S20.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet S20.2 7 Fraktur des Os pubis S20.3 7 Fraktur des S20.4 Prelimenter S20.	J18.0	11	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
F05.1 10 Delir bei Demenz M17.0 10 Primäre Gonarthrose, beidseitig T84.0 10 Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese A41.5 9 Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger J15.9 9 Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M51.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prellung des Thorax S82.6 9 Fraktur des Außenknöchels A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bösartige Neubildung; Colon ascendens I10.0 8 Benigne essentielle Hypertonie I25.1 8 Atherosklerotische Herzkrankheit J22 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 8 Fraktur des Acetabulums S82.9 7 Sonstige Demen des Delirs J18.0 7 Aortenklappenstenose J18.2 7 Hypostatische Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet M54.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.2 7 Fraktur des Ospobis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.4 0 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung L49.5 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Komplikationen S72.3 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung L49.5 6 Sonstige ose mit Balkulopathie S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ospobis S72.4 0 Sonstige Stepoprove mit pathologischer Fraktur S72.5 5 Sonstige Osleoporose mit pathologische	S52.5	11	
M17.0 10 Primatre Gonarthrose, beidseitig T84.0 10 Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese A41.5 9 Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger J15.9 9 Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M51.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prellung des Thorax S20.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens S20.4 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens S20.4 8 Englie Neubildung: Colon ascendens S20.4 8 Frakture des Abetabulums S20.4 8 Frakture des Abetabulums S20.4 8 Frakture des Abetabulums S20.4 8 Frakture sonstiger Teile der Unterschenkels S20.4 8 Frakture sonstiger Teile der Unterschenkels S20.5 7 Sekundare bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes S20.5 7 Sonstige Formen des Delirs S20.0 7 Aortenklappenstenose S20.1 7 Sonstige bakterielle Pneumonie S20.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet S20.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet S20.2 7 Fraktur des Ospubis S20.5 7 Frakture des Sepubis S20.5 7 Frakture des Ospubis S20.6 8 Osnstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs S20.5 7 Fraktur des Sepubis Geisering haher bezeichneten Komplikationen S20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung Linden S20.5 8 Sepubis S20.5	E87.1	10	
T84.0 10 Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese A41.5 9 Sepsis durch sonstige grammegative Erreger J15.9 9 Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M51.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prelkung des Thorax S2.6 9 Fraktur des Außenknöchels A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens I10.0 8 Benigne essentielle Hypertonie I25.1 8 Aktuer Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet I25.1 8 Aktuer Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S42.8 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundare bössartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sonkunder bössartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes </td <td>F05.1</td> <td>10</td> <td></td>	F05.1	10	
A41.5 9 Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger M16.1 9 Sonstige primare Koxarthrose M51.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prellung des Thorax S22.6 9 Fraktur des Außenknöchels A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens 110.0 8 Benigne essentielle Hypertonie L25.1 8 Aktur des Außenknöchels Aktur des Außenknöchels L25.1 8 Aktur des Außenknöchels L25.1 8 Aktur des Außenknöchels L25.1 8 Aktur des Acteabulums L25.1 8 Radikulopathie S22.4 8 Fraktur des Acetabulums S22.4 8 Fraktur des Acetabulums S22.8 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundare bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes S20.8 7 Sonstige Formen des Delirs L25.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige Formen des Delirs L25.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet L22.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S22.5 7 Fraktur des So pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des So pubis S72.3 7 Fraktur des Femuschaffes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 7 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen L26.9 149.5 16 Sick-Sinus-Syndrom J40 17 Bründers Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale Sick-Sinus-Syndrom J40 8 Bründer Karakheit mit spätem Beginn J40 8 Bründer Karakheit mit spätem Beginn J40 8 Bründer Karakheit mit spätem Beginn J40 9 Frimäre Arknison-Syndrom mit mäßiger bis schweren Seeinträchtigung Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale Sick-Sinus-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale Sick-Sinus-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale Sick-Sinus-Syndrom mit mäßiger bis	M17.0		
J15.9 9 Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet M16.1 9 Sonstige primäre Koxarthrose M15.1 1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prellung des Thorax S22.6 9 Fraktur des Außenknöchels S20.6 9 Benigne essentielle Hypertonie S20.7 8 Bösartige Neubildung: Colon ascendens S20.8 10.0 8 Benigne essentielle Hypertonie S20.8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet S20.4 8 Fraktur des Acetabulums S20.8 9 Fraktur des Acetabulums S20.8 9 Fraktur des Macetabulums S20.8 9 Fraktur des Acetabulums S20.8 9 Fraktur des Dellirs S20.9 7 Sonstige Formen des Dellirs S20.9 15.8 7 Sonstige Formen des Dellirs S20.9 15.8 7 Sonstige Formen des Dellirs S20.9 15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie S20.9 15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie S20.0 7 Aortenklappenstenose S20.0 7 Fraktur des Sonstige in incht näher bezeichnet S20.0 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet S20.0 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet S20.0 7 Fraktur des Os pubis S20.0 7 Fraktur des Os pubis S20.0 7 Fraktur des Femurschaftes S20.0 8 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs S20.0 9 General Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung S20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung S20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung S20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung S20.1 6 Sonstige spondylose mit Radikulopathie S20.3 5 Sonstige spondylose mit Radikulopathie S20.5 6 Fraumatische subdurale Blutung S20.6 6 Fraumatische subdurale Blutung S20.1 5 Bösartige Neubildung des Rektums S20.0 5 Bösartige Neubildung des Rektums S20.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes S20.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbr			
M16.1 9 Sonstige primare Koxarthrose M51.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie M52.2 9 Preilung des Thorax M52.6 9 Fraktur des Außenknöchels M54.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bösartige Neubildung: Colon ascendens M50.0 8 Benigne essentielle Hypertonie M54.1 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie M54.1 8 Radikulopathie M54.1 8 Radikulopathie M54.1 8 Radikulopathie M54.2 8 Fraktur des Acetabulums M52.4 8 Fraktur des Acetabulums M52.8 8 Fraktur des Acetabulums M52.8 9 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes M58.2 8 7 Sonstige Formen des Delirs M55.0 7 Aortenklappenstenose M55.0 7 Aortenklappenstenose M55.0 7 Aortenklappenstenose M55.0 7 Aortenklappenstenose M55.0 7 Fraktur des Acetabulum, nicht näher bezeichnet M59.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M59.2 7 Fraktur des Os pubis M57.2 7 Subtrochantäre Fraktur M59.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M59.9 7 Fraktur des Os pubis M57.2 7 Subtrochantäre Fraktur M57.2 7 Fraktur des Femurschaftes M69.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs M59.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs M59.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs M59.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs M59.9 6 Sick-Sinus-Syndrom mit mäßger bis schwerer Beeinträchtigung M50.5 6 Traumatische subdurale Blutung M50.5 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie M50.5 6 Traumatische subdurale Blutung M50.5 6 Sonstige Neubildung des Rektums M50.1 5 Akute dastroenteritis durch Norovirus M50.5 6 Sonstige Neubildung des Rektums M50.1 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M50.1 5 Primäre Arthrose	A41.5		
M51.1 9 Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie S20.2 9 Prellung des Thorax S82.6 9 Fraktur des Außenknöchels A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bosartige Neubildung: Colon ascendens I10.0 8 Benigne essentielle Hypertonie I25.1 3 Aktue Infektion der unteren Aterwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 6 Fraktur des Acetabulums S82.8 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sonstige Formen des Delirs S15.0 7 Aortenklappenstenose S15.0 7 Sonstige Formen des Delirs S18.2 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis F72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Ge subis S72.3 7 Fraktur des Ge pubis S72.3 7 Fraktur des Pemurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen E12.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen Fraktur des Gastroenteritis durch Norovirus F14.5 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie F15.6 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie F16.6 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie F17.5 6 Bösartige Neubildung des Rektums F18.7 5 Bösartige Neubildung des Rektums F18.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen F18.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen F18.5 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur F18.5 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur F18.5 5 Synkope und Kollaps			
\$20.2 9 Prellung des Thorax \$22.6 9 Fraktur des Außenknöchels \$A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile \$A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile \$C18.2 8 Bösartige Neubildung: Colon ascendens \$10.0 8 Benigne essentielle Hypertonie \$125.1 3 Atherosklerotische Herzkrankheit \$12.2 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet \$12.2 8 Rakiulopathie \$12.4 8 Fraktur des Acetabulums \$12.4 8 Fraktur des Acetabulums \$12.4 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels \$12.5 9 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes \$12.8 0 7 Sonstige Formen des Delirs \$13.5 0 7 Aortenklappenstenose \$15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie \$15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie \$15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie \$15.8 7 Roystatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet \$15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet \$15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet \$15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet \$15.9 7 Fraktur des Os pubis \$17.2 7 Fraktur des Os pubis \$17.2 7 Fraktur des Os pubis \$17.2 9 Subtrochantäre Fraktur \$17.3 7 Fraktur des Femurschaftes \$18.0 9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs \$18.6 0 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen \$18.9 1 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung \$18.9 1 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale \$18.9 1 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale \$18.9 1 Sick-Sinus-Syndrom \$18.9 1 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie \$18.0 1 Sonstige Neubildung: Colon sigmoideum \$18.0 2 1 Sosartige Neubildung des Rektums \$18.0 3 Sick-Briemer-Krankheit mit spätem Beginn \$18.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis \$18.0 5 Pnimäre Arthrose sonstiger Gelenke \$18.0 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur \$19.0 5 Pnimäre Arthrose sonstiger Gelenke \$10.0 5 Pnimäre Arthrose sonstiger Gelenke \$10.0 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur			
S82.6 9 Fraktur des Außenknöchels A04.7 8 Enterokolitis durch Clostridium difficile C18.2 8 Bösartige Neubildung: Colon ascendens I10.0 8 Benigne essentielle Hypertonie I25.1 8 Atherosklerotische Herzkrankheit J22 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S32.8 8 Fraktur des Acetabulums S62.8 8 Fraktur des Acetabulums S62.8 7 Sonstige Formen des Delirs J65.0 7 Aortenklappenstenose J16.8 7 Sonstige Formen des Delirs J76.8 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes S76.8 7 Sonstige Formen des Delirs J76.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J77.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet J77.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet J77.3 7 Polyarthrose, incht näher bezeichnet J77.3 7 Fraktur des Os pubis J77.2 7 Subtrochantare Fraktur J77.3 7 Fraktur des Femurschaftes J78.3 7 Fraktur des Femurschaftes J78.4 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs J78.5 16 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs J78.5 6 Sonstige und nicht näher bezeichneter Gestroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs J78.6 6 Sonstige und nicht näher bezeichneter Gestroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs J78.6 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs J78.6 6 Sonstige und nicht näher bezeichneter Sonplikationen J78.6 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie J78.6 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie J78.7 6 Bösartige Neubildung des Rektums J78.8 7 5 Sohwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen J78.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen J78.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen J78.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke J78.5 5 Sonkope und Kollaps			
A04.7 C18.2 8 Bösartige Neubildung: Colon ascendens 110.0 8 Benigne essentielle Hypertonie 125.1 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes Kors.8 7 Sonstige Formen des Delirs S35.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale K47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S18.7 5 Bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen Aute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung des Rektums Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen Aute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung des Rektums Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen Aute Gastroenteritis durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute Gastroenteritis durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute Gastroenteritis durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute Osostige Spondylose mit pathologischer Fraktur Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet Sonstige Osteoporose mit pathologisc			
C18.2 8 Bösartige Neubildung: Colon ascendens 110.0 8 Benigne essentielle Hypertonie 125.1 8 Atherosklerotische Herzkrankheit J22 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S32.8 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sonstige Formen des Delirs J15.8 7 Sonstige Formen des Delirs J15.8 7 Sonstige Bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Pemurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichnete Treptungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung L89.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitts, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Neubildung des Rektums S08.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung Ges Rektums S08.5 6 Pneumonie durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung Ges Rektums S08.5 6 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Synkope und Kollaps			
110.0 8 Benigne essentielle Hypertonie 125.1 8 Akheroskierotische Herzkrankheit J22 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sonstige Formen des Delirs 135.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M15.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung 126.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale 149.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Akzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J89.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur			
125.1 8			
J22 8 Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F06.8 7 Sonstige Formen des Delirs I35.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung L49.5 6 Sick-Sinus-S			
M54.1 8 Radikulopathie S32.4 8 Fraktur des Acetabulums S82.8 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sonstige Formen des Delirs 335.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Os pubis S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung L26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale H9.5 6 Sick-Sirus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet <td></td> <td></td> <td></td>			
832.4 8 Fraktur des Acetabulums 882.8 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sonstige Formen des Delirs J35.0 7 Aortenklappenstenose J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung 126.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale 149.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchiti			
S82.8 8 Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sonstige Formen des Delirs 135.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung L46.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale L49.5 6			
C79.5 7 Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes F05.8 7 Sonstige Formen des Delirs 136.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung I26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale I49.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet			
F05.8 7 Sonstige Formen des Delirs 135.0 7 Aortenklappenstenose 7 Aortenklappenstenose 7 Aortenklappenstenose 7 Sonstige bakterielle Pneumonie 148.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet 159.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet 159.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet 159.3 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet 159.3 7 Praktur des Os pubis 159.2 7 Fraktur des Os pubis 159.2 7 Subtrochantäre Fraktur 159.2 7 Subtrochantäre Fraktur 159.2 7 Subtrochantäre Fraktur 159.3 7 Fraktur des Femurschaftes 159.3 8 Fraktur 159.3 8 Fr			
135.0 7 Aortenklappenstenose J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung I26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale I49.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubild			
J15.8 7 Sonstige bakterielle Pneumonie J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung I26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale I49.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet			
J18.2 7 Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet K92.2 7 Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet M15.9 7 Polyarthrose, nicht näher bezeichnet M16.0 7 Primäre Koxarthrose, beidseitig S32.5 7 Fraktur des Os pubis S72.2 7 Subtrochantäre Fraktur S72.3 7 Fraktur des Femurschaftes A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung I26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale I49.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet			
K92.27Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnetM15.97Polyarthrose, nicht näher bezeichnetM16.07Primäre Koxarthrose, beidseitigS32.57Fraktur des Os pubisS72.27Subtrochantäre FrakturS72.37Fraktur des FemurschaftesA09.96Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten UrsprungsE11.66Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten KomplikationenG20.16Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer BeeinträchtigungI26.96Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonaleI49.56Sick-Sinus-SyndromJ406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Synkope und Kollaps			
M15.97Polyarthrose, nicht näher bezeichnetM16.07Primäre Koxarthrose, beidseitigS32.57Fraktur des Os pubisS72.27Subtrochantäre FrakturS72.37Fraktur des FemurschaftesA09.96Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten UrsprungsE11.66Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten KomplikationenG20.16Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer BeeinträchtigungI26.96Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonaleI49.56Sick-Sinus-SyndromJ406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Synkope und Kollaps			
M16.07Primäre Koxarthrose, beidseitigS32.57Fraktur des Os pubisS72.27Subtrochantäre FrakturS72.37Fraktur des FemurschaftesA09.96Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten UrsprungsE11.66Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten KomplikationenG20.16Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer BeeinträchtigungL26.96Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonaleL49.56Sick-Sinus-SyndromJ406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			9,
S32.57Fraktur des Os pubisS72.27Subtrochantäre FrakturS72.37Fraktur des FemurschaftesA09.96Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten UrsprungsE11.66Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten KomplikationenG20.16Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer BeeinträchtigungI26.96Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonaleI49.56Sick-Sinus-SyndromJ406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
S72.27Subtrochantäre FrakturS72.37Fraktur des FemurschaftesA09.96Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten UrsprungsE11.66Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten KomplikationenG20.16Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer BeeinträchtigungI26.96Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonaleI49.56Sick-Sinus-SyndromJ406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
S72.37Fraktur des FemurschaftesA09.96Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten UrsprungsE11.66Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten KomplikationenG20.16Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer BeeinträchtigungI26.96Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonaleI49.56Sick-Sinus-SyndromJ406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
A09.9 6 Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung I26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale I49.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps			
bezeichneten Ursprungs E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung I26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale I49.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps			
E11.6 6 Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung I26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale I49.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps			
G20.1 6 Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung I26.9 6 Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale I49.5 6 Sick-Sinus-Syndrom J40 6 Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet M47.2 6 Sonstige Spondylose mit Radikulopathie S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps	E11.6	6	
I26.96Lungenembolie ohne Ängabe eines akuten Cor pulmonaleI49.56Sick-Sinus-SyndromJ406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
I49.56Sick-Sinus-SyndromJ406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
J406Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetM47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
M47.26Sonstige Spondylose mit RadikulopathieS06.56Traumatische subdurale BlutungA08.15Akute Gastroenteritis durch NorovirusC18.75Bösartige Neubildung: Colon sigmoideumC205Bösartige Neubildung des RektumsF32.35Schwere depressive Episode mit psychotischen SymptomenG30.15Alzheimer-Krankheit mit spätem BeginnJ69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
S06.5 6 Traumatische subdurale Blutung A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps	M47.2		
A08.1 5 Akute Gastroenteritis durch Norovirus C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps			
C18.7 5 Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps			
C20 5 Bösartige Neubildung des Rektums F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps			
F32.3 5 Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps			
G30.1 5 Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn J69.0 5 Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes K29.0 5 Akute hämorrhagische Gastritis M19.0 5 Primäre Arthrose sonstiger Gelenke M80.8 5 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps			
J69.05Pneumonie durch Nahrung oder ErbrochenesK29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
K29.05Akute hämorrhagische GastritisM19.05Primäre Arthrose sonstiger GelenkeM80.85Sonstige Osteoporose mit pathologischer FrakturN125Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnetR555Synkope und Kollaps			
 M19.0 M80.8 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur N12 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet Synkope und Kollaps 	K29.0		
 M80.8 N12 R55 Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet Synkope und Kollaps 	M19.0		
N12 5 Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet R55 5 Synkope und Kollaps	M80.8		
R55 5 Synkope und Kollaps	N12		

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S80.0	5	Prellung des Knies
T84.5	5	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
C18.4	4	Bösartige Neubildung: Colon transversum
C34.3	4	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
E11.4	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen
F33.1	4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode
G20.9	4	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet
G72.8	4	Sonstige näher bezeichnete Myopathien
163.2	4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose
	-	präzerebraler Arterien
M46.4	4	Diszitis, nicht näher bezeichnet
M47.8	4	Sonstige Spondylose
N18.5	4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
S22.3	4	Rippenfraktur
S42.4	4	Fraktur des distalen Endes des Humerus
S72.4	4	Distale Fraktur des Femurs
S82.0	4	Fraktur der Patella
S82.1	4	Fraktur des proximalen Endes der Tibia
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
C18.0	< 4	Bösartige Neubildung: Zäkum
C18.9	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
E11.9	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen
F32.1	< 4	Mittelgradige depressive Episode
F32.2	< 4	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
G45.9	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet
G91.2	< 4	Normaldruckhydrozephalus
I11.0	< 4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz
148.0	< 4	Vorhofflimmern, paroxysmal
148.2	< 4	Vorhofflimmern, permanent
163.3	< 4	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
164	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
K25.0	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
K55.0	< 4	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
K57.2	< 4	Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess
M25.5	< 4	Gelenkschmerz
M43.1	< 4	Spondylolisthesis
M51.2	< 4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
M86.4	< 4	Chronische Osteomyelitis mit Fistel
N30.0	< 4	Akute Zystitis
S32.1	< 4	Fraktur des Os sacrum
S40.0	< 4	Prellung der Schulter und des Oberarmes
S72.9	< 4	Fraktur des Femurs, Teil nicht näher bezeichnet
S82.3	< 4 < 4	Distale Fraktur der Tibia
T81.4 T83.5	< 4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder
100.0	\4	Transplantat im Harntrakt
A41.4	< 4	Sepsis durch Anaerobier
C25.0	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
C51.9	< 4	Bösartige Neubildung: Vulva, nicht näher bezeichnet
C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
C68.9	< 4	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
D50.0	< 4	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
D50.8	< 4	Sonstige Eisenmangelanämien
E87.0	< 4	Hyperosmolalität und Hypernatriämie
F01.8	< 4	Sonstige vaskuläre Demenz
F03	< 4	Nicht näher bezeichnete Demenz
F22.0	< 4	Wahnhafte Störung
F41.2	< 4	Angst und depressive Störung, gemischt
G30.0	< 4	Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn
G62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien
120.8	< 4	Sonstige Formen der Angina pectoris
121.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
121.2	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen
144.1	< 4	Atrioventrikulärer Block 2. Grades

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
161.1	< 4	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal
163.1	< 4	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
167.4	< 4	Hypertensive Enzephalopathie
171.4	< 4	Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur
183.1	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
195.1	< 4	Orthostatische Hypotonie
J18.8	< 4	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J20.8	< 4	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
J44.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
J44.9	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
K21.0	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
K80.0	< 4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis
L89.3	< 4	Dekubitus 4. Grades
M06.9	< 4	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet
M17.9	< 4	Gonarthrose, nicht näher bezeichnet
M35.3	< 4	Polymyalgia rheumatica
M42.1	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen
M47.1	< 4	Sonstige Spondylose mit Myelopathie
M79.0	< 4	Rheumatismus, nicht näher bezeichnet
M80.4 M80.5	< 4 < 4	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M96.6	< 4	Idiopathische Osteoporose mit pathologischer Fraktur Knochenfraktur nach Einsetzen eines orthopädischen Implantates, einer
10190.0	\4	Gelenkprothese oder einer Knochenplatte
N18.4	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
R13.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
R29.6	< 4	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
S06.6	< 4	Traumatische subarachnoidale Blutung
S06.8	< 4	Sonstige intrakranielle Verletzungen
S52.1	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Radius
S52.6	< 4	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
S93.4	< 4	Verstauchung und Zerrung des oberen Sprunggelenkes
T81.8	< 4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
A07.1	< 4	Giardiasis [Lambliasis]
A08.0	< 4	Enteritis durch Rotaviren
A09.0	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
A41.2	< 4	Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken
A41.9	< 4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
A48.1	< 4	Legionellose mit Pneumonie
A86	< 4	Virusenzephalitis, nicht näher bezeichnet
B02.2	< 4	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
B02.7	< 4	Zoster generalisatus
B02.9	< 4	Zoster ohne Komplikation
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C16.2	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
C16.8	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
C16.9	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
C22.1 C34.9	< 4	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
C43.1	< 4 < 4	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet Bösartiges Melanom des Augenlides, einschließlich Kanthus
C54.8	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus uteri, mehrere Teilbereiche überlappend
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
C67.8	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
C71.5	< 4	Bösartige Neubildung: Hirnventrikel
C78.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
C78.4	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Dünndarmes
C78.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Dickdarmes und des Rektums
C78.6	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
C79.3	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
C79.8	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C84.4	< 4	Peripheres T-Zell-Lymphom, nicht spezifiziert
D16.2	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
D50.9	< 4	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
D68.3	< 4	Hämorrhagische Diathese durch Antikoagulanzien und Antikörper
E10.6	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen

ICD-10-GM-	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung	
Ziffer			
E83.5	< 4	Störungen des Kalziumstoffwechsels	
E87.6	< 4	Hypokaliämie	
E88.0 E88.2	< 4 < 4	Störungen des Plasmaprotein-Stoffwechsels, anderenorts nicht klassifiziert	
F01.0	< 4	Lipomatose, anderenorts nicht klassifiziert Vaskuläre Demenz mit akutem Beginn	
F01.2	< 4	Subkortikale vaskuläre Demenz	
F06.3	< 4	Organische affektive Störungen	
F10.6	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom	
F32.0	< 4	Leichte depressive Episode	
F33.4	< 4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig remittiert	
F45.0	< 4	Somatisierungsstörung	
F45.4	< 4	Anhaltende Schmerzstörung	
G25.5	< 4	Sonstige Chorea	
G40.0	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome mit fokal beginnenden Anfällen	
G40.8	< 4	Sonstige Epilepsien	
G40.9 G45.8	< 4 < 4	Epilepsie, nicht näher bezeichnet Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome	
G62.9	< 4	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet	
G71.0	< 4	Muskeldystrophie	
G72.9	< 4	Myopathie, nicht näher bezeichnet	
G81.1	< 4	Spastische Hemiparese und Hemiplegie	
G83.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Lähmungssyndrome	
H34.1	< 4	Verschluss der A. centralis retinae	
101.0	< 4	Akute rheumatische Perikarditis	
115.0	< 4	Renovaskuläre Hypertonie	
120.9	< 4	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet	
121.1	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand	
121.9	< 4	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet	
I26.0 I35.1	< 4 < 4	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale Aortenklappeninsuffizienz	
148.1	< 4	Vorhofflimmern, persistierend	
148.9	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet	
149.0	< 4	Kammerflattern und Kammerflimmern	
160.9	< 4	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet	
161.8	< 4	Sonstige intrazerebrale Blutung	
161.9	< 4	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet	
163.8	< 4	Sonstiger Hirninfarkt	
172.4	< 4	Aneurysma und Dissektion einer Arterie der unteren Extremität	
174.3 180.1	< 4 < 4	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis	
180.1	< 4 < 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren	
		Extremitäten	
183.0 183.2	< 4 < 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung	
187.2	< 4	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher)	
195.2	< 4	Hypotonie durch Arzneimittel	
J14	< 4	Pneumonie durch Haemophilus influenzae	
J15.1	< 4	Pneumonie durch Pseudomonas	
J15.2	< 4	Pneumonie durch Staphylokokken	
J15.6	< 4	Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien	
J20.9	< 4	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet	
J45.0	< 4	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale	
J84.1	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose	
J86.9	< 4	Pyothorax ohne Fistel	
J95.8 J96.0	< 4 < 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert	
K22.6	< 4	Mallory-Weiss-Syndrom	
K25.3	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation	
K26.0	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung	
K26.1	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Perforation	
K29.6	< 4	Sonstige Gastritis	
K40.4	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Gangrän	
K43.2	< 4	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän	
K52.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis	
K52.9	< 4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet	

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung	
K55.1	< 4	Chronische Gefäßkrankheiten des Darmes	
K56.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion	
K56.7	< 4	lleus, nicht näher bezeichnet	
K57.3	< 4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess	
K62.3	< 4 < 4	Rektumprolaps	
K62.5 K62.6	< 4	Hämorrhagie des Anus und des Rektums Ulkus des Anus und des Rektums	
K63.1	< 4	Perforation des Darmes (nichttraumatisch)	
K63.3	< 4	Darmulkus	
K64.2	< 4	Hämorrhoiden 3. Grades	
K65.0	< 4	Akute Peritonitis	
K70.3	< 4	Alkoholische Leberzirrhose	
K81.0	< 4	Akute Cholezystitis	
K82.1	< 4	Hydrops der Gallenblase	
K85.9	< 4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet	
K86.1 K92.1	< 4 < 4	Sonstige chronische Pankreatitis Meläna	
L02.2	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf	
L02.3	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß	
L02.9	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel, nicht näher bezeichnet	
L03.0	< 4	Phlegmone an Fingern und Zehen	
L03.9	< 4	Phlegmone, nicht näher bezeichnet	
L89.2	< 4	Dekubitus 3. Grades	
L93.0	< 4	Diskoider Lupus erythematodes	
L98.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Haut und der Unterhaut	
M06.0	< 4	Seronegative chronische Polyarthritis	
M13.9	< 4	Arthritis, nicht näher bezeichnet	
M15.8 M17.5	< 4 < 4	Sonstige Polyarthrose Sonstige sekundäre Gonarthrose	
M19.8	< 4	Sonstige sekundare Gonalinose Sonstige näher bezeichnete Arthrose	
M19.9	< 4	Arthrose, nicht näher bezeichnet	
M25.0	< 4	Hämarthros	
M25.4	< 4	Gelenkerguss	
M30.1	< 4	Panarteriitis mit Lungenbeteiligung	
M31.7	< 4	Mikroskopische Polyangiitis	
M41.2	< 4	Sonstige idiopathische Skoliose	
M46.9	< 4	Entzündliche Spondylopathie, nicht näher bezeichnet	
M47.9	< 4	Spondylose, nicht näher bezeichnet	
M50.0 M51.0	< 4 < 4	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie	
M54.2	< 4	Zervikalneuralgie	
M54.6	< 4	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule	
M61.5	< 4	Sonstige Ossifikation von Muskeln	
M62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten	
M70.6	< 4	Bursitis trochanterica	
M75.1	< 4	Läsionen der Rotatorenmanschette	
M81.8	< 4	Sonstige Osteoporose	
M84.1	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]	
M86.1 M86.9	< 4 < 4	Sonstige akute Osteomyelitis Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet	
M89.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Knochenkrankheiten	
N20.0	< 4	Nierenstein	
R00.0	< 4	Tachykardie, nicht näher bezeichnet	
R00.1	< 4	Bradykardie, nicht näher bezeichnet	
R26.0	< 4	Ataktischer Gang	
R27.0	< 4	Ataxie, nicht näher bezeichnet	
R31	< 4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie	
R33	< 4	Harnverhaltung	
R42	< 4	Schwindel und Taumel	
R47.0	< 4	Dysphasie und Aphasie Oberflächliche Verletzung des Kenfes. Teil nicht näher bezeichnet	
S00.9 S12.1	< 4 < 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet Fraktur des 2. Halswirbels	
S22.2	< 4	Fraktur des Sternums	
S27.0	< 4	Traumatischer Pneumothorax	
S32.2	< 4	Fraktur des Os coccygis	

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S35.8	< 4	Verletzung sonstiger Blutgefäße in Höhe des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S43.1	< 4	Luxation des Akromioklavikulargelenkes
S46.0	< 4	Verletzung der Muskeln und der Sehnen der Rotatorenmanschette
S52.4	< 4	Fraktur des Ulna- und Radiusschaftes, kombiniert
S52.8	< 4	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
S63.1	< 4	Luxation eines Fingers
S73.0	< 4	Luxation der Hüfte
S75.0	< 4	Verletzung der A. femoralis
S76.4	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter Muskeln und Sehnen in Höhe des Oberschenkels
S82.2	< 4	Fraktur des Tibiaschaftes
S82.4	< 4	Fraktur der Fibula, isoliert
S82.9	< 4	Fraktur des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet
S83.2	< 4	Meniskusriss, akut
S91.3	< 4	Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes
S92.0	< 4	Fraktur des Kalkaneus
S92.3	< 4	Fraktur der Mittelfußknochen
T84.2	< 4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung	
8-98a.10	3464	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung: Umfassende Behandlung: 60 bis 90 Minuten Therapiezeit pro Tag in Einzel- und/oder Gruppentherapie	
9-401.00	1773	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden	
8-550.1	1265	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten	
9-984.7	485	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	
8-550.2	291	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten	
9-984.b	253	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad	
9-984.8	218	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	
8-550.0	157	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten	
9-984.6	136	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1	
8-800.c0	123	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	
1-770	91	Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment	
9-984.9	77	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	
8-98g.11	53	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage	
8-98g.10	45	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage	
8-987.10	35	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage	
8-919	20	Komplexe Akutschmerzbehandlung	
8-930	18	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	
8-987.11	17	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage	
1-771	16	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)	
8-561.1	15	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie	
9-200.1	13	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte	
8-98g.12	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage	
8-98a.0	9	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung: Basisbehandlung	

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-200.01	9	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
8-561.2	8	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Kombinierte funktionsorientierte physikalische Therapie
8-831.0	8	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
9-200.02	5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
9-984.a	5	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
8-987.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
9-200.5	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
9-200.6	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
9-200.a	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte
8-192.0f	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel
8-800.c1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-98g.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-192.0g	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß
8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
8-98g.01	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
9-200.7	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
9-401.01	< 4	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden
9-404.0	< 4	Neuropsychologische Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
6-001.93	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 4,5 mg bis unter 5,5 mg
6-002.b2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 75 mg bis unter 100 mg
6-002.fd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 4.000 mg bis unter 4.500 mg
6-005.91	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 200 μg bis unter 300 μg
6-007.6 8-190.20	< 4 < 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Enzalutamid, oral Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-190.21	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
8-191.01	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Mit Debridement-Bad
8-192.1a	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Brustwand und Rücken
8-192.1b	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Bauchregion
8-192.1d	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Gesäß
8-192.1f	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-192.1g	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß
8-800.c3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-800.g2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
8-800.g6	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Thrombozytenkonzentrate
8-810.j6	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
8-812.60	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-931.0	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-987.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98g.00	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-98g.03	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-98g.14	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
9-200.00	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
9-200.8	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte
9-200.9	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatsprechstunde		Anmeldung über das Sekretariat

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:	Nein
stationäre BG-Zulassung:	Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	13,38	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,38	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	

Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	13,38	
Fälle je VK/Person	139,23766	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	3,8	
Personal mit direktem	3,8	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,0	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,0	
Stationäre Versorgung	3,8	
Fälle je VK/Person	490,26315	

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 40,00 Personal

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ63	Allgemeinmedizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF09	Geriatrie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	43,93	
Personal mit direktem	41,07	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	2,86	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	43,93	
Fälle je VK/Person	42,40837	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	2,61	
Personal mit direktem	2,61	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	2,61	
Fälle je VK/Person	713,79310	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0,00 Werden jetzt bei den MFAs gezählt.
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,0000

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

2,99	
2,99	
0,00	
0,00	
2,99	
623,07692	
	2,99 0,00 0,00 2,99

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,36	
Personal mit direktem	2,36	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	2,36	
Fälle je VK/Person	789,40677	

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	2,27		
Personal mit direktem	2,27		
Beschäftigungsverhältnis			
Personal ohne direktem	0,00		
Beschäftigungsverhältnis			
Ambulante Versorgung	0,00		
Stationäre Versorgung	2,27		
Fälle je VK/Person	820,70484		
		 4 114	~~ =~

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 38,50 Personal

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP07	Geriatrie	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher Kommentar / Erläuterung akademischer Abschluss
ZP18	Dekubitusmanagement

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	2,51	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,51	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	2,51	
Fälle je VK/Person	742,23107	

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,0000	

Kinder Jugendpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00000	

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit			
Anzahl Vollkräfte	0,00		
Personal mit direktem	0,00		
Beschäftigungsverhältnis			
Personal ohne direktem	0,00		
Beschäftigungsverhältnis			
Ambulante Versorgung	0,00		
Stationäre Versorgung	0,00		
Fälle je VK/Person	0,00000		
Francisco			
Ergotherapeuten			
Anzahl Vollkräfte	6,96		
Personal mit direktem	6,96		
Beschäftigungsverhältnis			
Personal ohne direktem	0,00		
Beschäftigungsverhältnis			
Ambulante Versorgung	0,00		
Stationäre Versorgung	6,96		
Fälle je VK/Person	267,67241		
Physiotherapeuten			
Anzahl Vollkräfte	12,79		
Personal mit direktem	12,79		
Beschäftigungsverhältnis	,		
Personal ohne direktem	0,00		
Beschäftigungsverhältnis			
Ambulante Versorgung	0,00		
Stationäre Versorgung	12,79		
Fälle je VK/Person	145,66067		

Sozialnädagogen

Soziaipadagogen		
Anzahl Vollkräfte	3,78	
Personal mit direktem	3,78	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	3,78	
Fälle je VK/Person	492,85714	
•		

B-[3].1 Innere Medizin

Name der	Innere Medizin
Organisationseinheit /	
Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Zugänge

Straße	PLZ /	Ort	Internet
Kurhausstraße 30	0 13467	7 Berlin	http://www.dominikus-
			berlin.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Michael Pieschka	Chefarzt Innere Medizin und internistische Intensivmedizin	030 / 4092 - 516	030 / 4092 - 512	inneremedizin@dominikus- berlin.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit keine leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V: getroffen Kommentar/Erläuterung: ohne

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

NI w	Modizinicoho Loietungoongoboto	Kommontor / Erläutorung
Nr. VI00	Medizinische Leistungsangebote ("Sonstiges")	Kommentar / Erläuterung Thrombolyse
VI00	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Tillollibolyse
VI01	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und	
	von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI26	Naturheilkunde	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI27	Spezialsprechstunde	Interdisziplinäre Darmsprechstunde
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI35	Endoskopie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VX00	("Sonstiges")	Radiologische Diagnostik inklusive Computertomografie (CT) rund-um- die Uhr

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2046
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
150.1	97	Linksherzinsuffizienz
J44.1	80	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
J18.1	78	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
110.0	73	Benigne essentielle Hypertonie
E86	61	Volumenmangel
J44.0	59	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
K29.6	56	Sonstige Gastritis
N39.0	54	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
150.0	52	Rechtsherzinsuffizienz
148.0	49	Vorhofflimmern, paroxysmal
K63.5	39	Polyp des Kolons
A09.9	31	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
K21.0	27	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
K57.3	23	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess
N17.9	22	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
A04.7	21	Enterokolitis durch Clostridium difficile
A41.5	21	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
J22	20	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K29.1	19	Sonstige akute Gastritis
A46	18	Erysipel [Wundrose]
J18.0	18	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
J18.9	18	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
B99	17	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
D50.8	17	Sonstige Eisenmangelanämien
J69.0	17	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
K92.2	17	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
D50.0	15	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
E11.9	15	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen
K29.0	15	Akute hämorrhagische Gastritis
148.9	14	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
R55	14	Synkope und Kollaps
D64.8	13	Sonstige näher bezeichnete Anämien
R63.4	13	Abnorme Gewichtsabnahme

ICD-10-GM-	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Ziffer	44	District a small of Table 10 and 10 a
E11.6	11 11	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
I21.4 I26.9	11	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
180.1	11	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
K70.3	11	Alkoholische Leberzirrhose
R10.1	11	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
148.1	10	Vorhofflimmern, persistierend
J18.8	10	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J20.9	10	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
K59.0	10	Obstipation
A41.9	9	Sepsis, nicht näher bezeichnet
E87.1	9	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
178.0	9	Hereditäre hämorrhagische Teleangiektasie
K29.7	9	Gastritis, nicht näher bezeichnet
N18.4	9	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
180.2	8	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
K29.8	8	Duodenitis
K80.5	8	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis
R07.4	8	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
R10.4	8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
R42	8	Schwindel und Taumel
C25.0	7	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
C34.9 D68.3	7 7	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
E11.7	7	Hämorrhagische Diathese durch Antikoagulanzien und Antikörper Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen
E87.6	7	Hypokaliämie
110.9	7	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet
120.0	7	Instabile Angina pectoris
147.1	7	Supraventrikuläre Tachykardie
J18.2	7	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
K25.0	7	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
K52.9	7	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
K80.2	7	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis
K83.0	7	Cholangitis
A08.1	6	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
A09.0	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
D50.9	6	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
J06.9	6	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
K25.3	6	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation
K29.5	6	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
K31.7	6	Polyp des Magens und des Duodenums
K31.8	6	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
K62.1	6	Rektumpolyp
K85.9 C20	6 5	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet Bösartige Neubildung des Rektums
C80.0	5	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
C80.9	5	Bösartige Neubildung, nicht näher bezeichnet
120.9	5	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet
126.0	5	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
195.1	5	Orthostatische Hypotonie
J15.6	5	Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien
J90	5	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K22.2	5	Ösophagusverschluss
K22.6	5	Mallory-Weiss-Syndrom
K26.0	5	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
K44.9	5	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K56.4	5	Sonstige Obturation des Darmes
K74.6 K92.0	5 5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber Hämatemesis
N10	5 5	Akute tubulointerstitielle Nephritis
Z03.8	5	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen
A40.8	4	Sonstige Sepsis durch Streptokokken
A41.0	4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
B37.8	4	Kandidose an sonstigen Lokalisationen
	•	,

ICD-10-GM-	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Ziffer	runzum	·
C34.1	4	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
C61	4	Bösartige Neubildung der Prostata
E10.1	4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose
E87.5	4	Hyperkaliämie
F10.0	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
G58.0	4	Interkostalneuropathie
121.9	4	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
148.4 149.5	4	Vorhofflattern, atypisch Sick-Sinus-Syndrom
J15.8	4	Sonstige bakterielle Pneumonie
J40	4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J45.9	4	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
J96.0	4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K25.9	4	Ulcus ventriculi: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation
K26.3	4	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
K29.4	4	Chronische atrophische Gastritis
K64.0	4	Hämorrhoiden 1. Grades
K80.3	4	Gallengangsstein mit Cholangitis
K83.1	4	Verschluss des Gallenganges
K85.2	4	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis
R11 R74.0	4	Übelkeit und Erbrechen Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes
		[LDH]
S32.0	4	Fraktur eines Lendenwirbels
T83.5	4	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt
A08.0	< 4	Enteritis durch Rotaviren
A40.3	< 4	Sepsis durch Streptococcus pneumoniae
A48.1	< 4	Legionellose mit Pneumonie
C16.0	< 4	Bösartige Neubildung: Kardia
C18.0	< 4	Bösartige Neubildung: Zäkum
C18.7	< 4	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
C22.1	< 4	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
C26.0	< 4	Bösartige Neubildung: Intestinaltrakt, Teil nicht näher bezeichnet
E10.6 E11.2	< 4 < 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
H81.1	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen Benigner paroxysmaler Schwindel
120.8	< 4	Sonstige Formen der Angina pectoris
148.2	< 4	Vorhofflimmern, permanent
149.3	< 4	Ventrikuläre Extrasystolie
J15.1	< 4	Pneumonie durch Pseudomonas
J15.5	< 4	Pneumonie durch Escherichia coli
J20.8	< 4	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
J96.9	< 4	Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet
K29.3	< 4	Chronische Oberflächengastritis
K51.9 K70.1	< 4 < 4	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet Alkoholische Hepatitis
K85.0	< 4	Idiopathische akute Pankreatitis
K85.1	< 4	Biliäre akute Pankreatitis
K92.1	< 4	Meläna
N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N18.3	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
N20.1	< 4	Ureterstein
R00.0	< 4	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
R00.1	< 4	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
R04.0	< 4	Epistaxis
R18 A40.0	< 4 < 4	Aszites Sepsis durch Streptokokken, Gruppe A
A41.1	< 4	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe A Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
A49.8	< 4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
B34.9	< 4	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
C16.3	< 4	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
C18.2	< 4	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
C18.9	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C24.0	< 4	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
C25.1	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
C25.2	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreasschwanz
C34.3	< 4	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
D12.2	< 4	Gutartige Neubildung: Colon ascendens
D38.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
D46.9	< 4	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
F43.0	< 4	Akute Belastungsreaktion
G45.8	< 4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
121.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
125.1	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit
131.3	< 4	Perikarderguss (nichtentzündlich)
150.9	< 4	Herzinsuffizienz, nicht näher bezeichnet
171.0	< 4	Dissektion der Aorta
183.1	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
183.2	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
189.0	< 4	Lymphödem, anderenorts nicht klassifiziert
199	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
J13 J15.2	< 4	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae Pneumonie durch Staphylokokken
	< 4 < 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
J44.8 J44.9	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
J44.9 J45.0	< 4	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
J84.0	< 4	Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände
K21.9	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis
K21.9 K22.7	< 4	Barrett-Ösophagus
K26.9	< 4	Ulcus duodeni: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung
		oder Perforation
K50.1	< 4	Crohn-Krankheit des Dickdarmes
K51.0	< 4	Ulzeröse (chronische) Pankolitis
K51.2	< 4	Ulzeröse (chronische) Proktitis
K51.3	< 4	Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis
K52.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K58.0 K62.5	< 4 < 4	Reizdarmsyndrom mit Diarrhoe
K62.6	< 4	Hämorrhagie des Anus und des Rektums Ulkus des Anus und des Rektums
K64.1	< 4	Hämorrhoiden 2. Grades
K80.0	< 4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis
K86.2	< 4	Pankreaszyste
M62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten
N20.0	< 4	Nierenstein
N30.0	< 4	Akute Zystitis
Q89.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen
R40.0	< 4	Somnolenz
R51	< 4	Kopfschmerz
S06.0	< 4	Gehirnerschütterung
S72.1	< 4	Pertrochantäre Fraktur
T18.1	< 4	Fremdkörper im Ösophagus
T42.4	< 4	Vergiftung: Benzodiazepine
T50.9	< 4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
T85.5	< 4	Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen, Implantate oder Transplantate
Z03.1	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf bösartige Neubildung
Z03.4	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf Herzinfarkt
Z03.6	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf toxische Wirkung von aufgenommenen Substanzen
Z08.8	< 4	Nachuntersuchung nach sonstiger Behandlung wegen bösartiger Neubildung
A04.0	< 4	Darminfektion durch enteropathogene Escherichia coli
A04.5	< 4	Enteritis durch Campylobacter
A28.0	< 4	Pasteurellose
A41.4	< 4	Sepsis durch Anaerobier
A41.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung	
A49.1	< 4	Streptokokken- und Enterokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation	
B15.9	< 4	Virushepatitis A ohne Coma hepaticum	
B25.9	< 4	Zytomegalie, nicht näher bezeichnet	
C13.9	< 4	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, nicht näher bezeichnet	
C15.4	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mittleres Drittel	
C16.2	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi	
C18.3	< 4	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]	
C18.4	< 4	Bösartige Neubildung: Colon transversum	
C18.5	< 4	Bösartige Neubildung: Flexura coli sinistra [lienalis]	
C18.6	< 4	Bösartige Neubildung: Colon descendens	
C18.8	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend	
C21.1	< 4	Bösartige Neubildung: Analkanal	
C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase	
C34.0	< 4	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus	
C38.4	< 4	Bösartige Neubildung: Pleura	
C40.2	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität	
C44.4	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses	
C50.2	< 4	Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	
C50.5	< 4	Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	
C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	
C53.8	< 4	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, mehrere Teilbereiche überlappend	
C53.9	< 4	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, nicht näher bezeichnet	
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars	
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	
C67.9	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet	
C77.4	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität	
C78.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura	
C78.6	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums	
C79.3	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute	
C81.0	< 4	Noduläres lymphozytenprädominantes Hodgkin-Lymphom	
C91.1	< 4	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]	
C96.9	< 4	Bösartige Neubildung des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet	
D12.0	< 4	Gutartige Neubildung: Zäkum	
D12.4	< 4	Gutartige Neubildung: Colon descendens	
D12.6	< 4	Gutartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet	
D12.7	< 4	Gutartige Neubildung: Rektosigmoid, Übergang	
D37.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane	
D39.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Uterus	
D48.3	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Retroperitoneum	
D48.9	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens, nicht näher bezeichnet	
D59.1	< 4	Sonstige autoimmunhämolytische Anämien	
D61.1	< 4	Arzneimittelinduzierte aplastische Anämie	
D64.9	< 4	Anämie, nicht näher bezeichnet	
E05.0	< 4	Hyperthyreose mit diffuser Struma	
E05.5	< 4	Thyreotoxische Krise	
E11.1	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose	
E14.0	< 4	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Koma	
E22.2	< 4	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin	
E61.1	< 4	Eisenmangel	
E74.1	< 4	Störungen des Fruktosestoffwechsels	
E85.9	< 4	Amyloidose, nicht näher bezeichnet	
E87.0	< 4	Hyperosmolalität und Hypernatriämie	
F05.0	< 4	Delir ohne Demenz	
F05.1	< 4	Delir bei Demenz	
F05.9	< 4	Delir, nicht näher bezeichnet	
F11.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	
F13.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	
F32.1	< 4	Mittelgradige depressive Episode	
F32.2	< 4	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome	

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F32.9	< 4	Depressive Episode, nicht näher bezeichnet
F45.3	< 4	Somatoforme autonome Funktionsstörung
F45.9	< 4	Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet
G12.2	< 4	Motoneuron-Krankheit
G40.9	< 4	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
G50.0	< 4	Trigeminusneuralgie
I21.1	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
121.3	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation
131.9	< 4	Krankheit des Perikards, nicht näher bezeichnet
133.0	< 4	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
135.0	< 4	Aortenklappenstenose
135.8 138	< 4 < 4	Sonstige Aortenklappenkrankheiten Endokarditis, Herzklappe nicht näher bezeichnet
140.0	< 4	Infektiöse Myokarditis
140.9	< 4	Akute Myokarditis, nicht näher bezeichnet
144.1	< 4	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
145.3	< 4	Trifaszikulärer Block
149.4	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Extrasystolie
163.4	< 4	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
163.5	< 4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
163.9	< 4	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
164	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
171.2	< 4	Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
174.3	< 4	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
J14	< 4	Pneumonie durch Haemophilus influenzae
J15.0	< 4	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
J15.7	< 4	Pneumonie durch Mycoplasma pneumoniae
J15.9	< 4	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet
J21.9	< 4	Akute Bronchiolitis, nicht näher bezeichnet
J41.1	< 4	Schleimig-eitrige chronische Bronchitis
J45.1	< 4	Nichtallergisches Asthma bronchiale
J46	< 4 < 4	Status asthmaticus Bronchiektasen
J47 J84.9	< 4	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
J93.0	< 4	Spontaner Spannungspneumothorax
J93.1	< 4	Sonstiger Spontanpneumothorax
J96.1	< 4	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
J98.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Atemwege
K20	< 4	Ösophagitis
K22.5	< 4	Divertikel des Ösophagus, erworben
K22.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus
K25.4	< 4	Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
K25.7	< 4	Ulcus ventriculi: Chronisch, ohne Blutung oder Perforation
K26.4	< 4	Ulcus duodeni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
K26.7	< 4	Ulcus duodeni: Chronisch, ohne Blutung oder Perforation
K28.0	< 4	Ulcus pepticum jejuni: Akut, mit Blutung
K31.1	< 4 < 4	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen
K43.6		Sonstige und nicht näher bezeichnete Hernia ventralis mit Einklemmung, ohne Gangrän
K50.0	< 4	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
K52.0	< 4	Gastroenteritis und Kolitis durch Strahleneinwirkung
K55.0	< 4	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
K55.8	< 4	Sonstige Gefäßkrankheiten des Darmes
K55.9 K56.7	< 4 < 4	Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet lleus, nicht näher bezeichnet
K57.1	< 4	Divertikulose des Dünndarmes ohne Perforation oder Abszess
K57.1	< 4	Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess
K57.9	< 4	Divertikulose des Dickdamies mit i enoration und Abszess Divertikulose des Darmes, Teil nicht näher bezeichnet, ohne Perforation oder Abszess
K58.9	< 4	Reizdarmsyndrom ohne Diarrhoe
K59.9	< 4	Funktionelle Darmstörung, nicht näher bezeichnet
K60.2	< 4	Analfissur, nicht näher bezeichnet
K62.7	< 4	Strahlenproktitis
K62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
K63.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Darmes

ICD-10-GM- Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K64.4	< 4	Marisken als Folgezustand von Hämorrhoiden
K65.0	< 4	Akute Peritonitis
K70.4	< 4	Alkoholisches Leberversagen
K71.6	< 4	Toxische Leberkrankheit mit Hepatitis, anderenorts nicht klassifiziert
K72.0	< 4	Akutes und subakutes Leberversagen
K75.0	< 4	Leberabszess
K75.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Leberkrankheiten
K76.1	< 4	Chronische Stauungsleber
K85.3	< 4	Medikamenten-induzierte akute Pankreatitis
K86.0 K86.1	< 4 < 4	Alkoholinduzierte chronische Pankreatitis
K86.8	< 4	Sonstige chronische Pankreatitis Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas
L03.0	< 4	Phlegmone an Fingern und Zehen
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M06.0	< 4	Seronegative chronische Polyarthritis
M10.9	< 4	Gicht, nicht näher bezeichnet
M17.0	< 4	Primäre Gonarthrose, beidseitig
M21.6	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten des Knöchels und des Fußes
M31.3	< 4	Wegener-Granulomatose
M35.1	< 4	Sonstige Overlap-Syndrome
M35.3	< 4	Polymyalgia rheumatica
M48.0	< 4	Spinal(kanal)stenose
M54.5	< 4	Kreuzschmerz
M93.9	< 4	Osteochondropathie, nicht näher bezeichnet
N05.9	< 4	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen
		Veränderung nicht näher bezeichnet
N13.6	< 4	Pyonephrose
N13.9	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie, nicht näher bezeichnet
Q39.6	< 4	Ösophagusdivertikel (angeboren)
R06.0	< 4	Dyspnoe
R07.3	< 4	Sonstige Brustschmerzen
R10.3	< 4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
R12	< 4	Sodbrennen
R19.4	< 4	Veränderungen der Stuhlgewohnheiten
R20.2	< 4	Parästhesie der Haut
R26.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
R29.6	< 4	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
R47.0	< 4 < 4	Dysphasie und Aphasie
R53 R57.0	< 4	Unwohlsein und Ermüdung Kardiogener Schock
_ 1 _ 1		
R60.0	< 4 < 4	Umschriebenes Odem
R68.8 R74.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Allgemeinsymptome
R93.1	< 4	Sonstige abnorme Serumenzymwerte Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik des Herzens und des
133.1	` +	Koronarkreislaufes
S22.4	< 4	Rippenserienfraktur
S32.1	< 4	Fraktur des Os sacrum
S42.4	< 4	Fraktur des distalen Endes des Humerus
S70.1	< 4	Prellung des Oberschenkels
S72.2	< 4	Subtrochantare Fraktur
S80.0	< 4	Prellung des Knies
S82.6	< 4	Fraktur des Außenknöchels
T51.9	< 4	Toxische Wirkung: Alkohol, nicht näher bezeichnet
T78.4	< 4	Allergie, nicht näher bezeichnet
T81.0	< 4	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
TQ1 /	< 4	
T81.4	< 4 < 4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder
T82.7		Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T88.7	< 4	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
Z03.9	< 4	Beobachtung bei Verdachtsfall, nicht näher bezeichnet

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung		
1-632.0	707	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs		
1-440.a	366	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und		
		Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt		
8-933	301	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie		
1-650.2	235	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie		
8-800.c0	184	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:		
4 444 7	455	Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE		
1-444.7	155	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien		
8-930	147	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des		
1-440.9	143	Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und		
1-440.9	145	Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt		
1-650.1	121	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum		
8-919	97	Komplexe Akutschmerzbehandlung		
8-831.0	94	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen		
9-984.7	69	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2		
5-469.e3	64	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch		
9-984.8	56	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3		
8-931.0	53	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen		
		Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der		
		zentralvenösen Sauerstoffsättigung		
5-452.61	47	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:		
		Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge		
5-469.d3	42	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch		
3-054	38	Endosonographie des Duodenums		
1-444.6	36	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie		
3-055	34	Endosonographie der Gallenwege		
3-056	33	Endosonographie des Pankreas		
1-650.0	31	Diagnostische Koloskopie: Partiell		
1-651	31	Diagnostische Sigmoideoskopie		
8-640.0	30	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)		
9-984.9	29	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4		
9-984.6	27	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1		
5-513.20	24	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen		
1-631.0	22	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs		
1-642	22	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege		
1-654.1	22	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument		
5-452.62	21	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge		
8-987.10	21	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage		
5-513.1	20	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)		
3-052	18	Transösophageale Echokardiographie [TEE]		
5-482.01	18	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch		
8-771	17	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation		
5-452.63	16	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion		
5-449.d3	15	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch		
8-831.2	15	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel		
3-05a	14	Endosonographie des Retroperitonealraumes		
8-152.1	14	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle		
1-620.00	12	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen		
8-800.c1	12	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE		

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-98g.11	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller
		Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
1-63a	11	Kapselendoskopie des Dünndarms
1-694	11	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-620.01	10	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
1-640	10	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
8-831.5	10	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-98g.10	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
1-844	9	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-053	9	Endosonographie des Magens
8-812.50	9	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch
8-987.11	9	hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten
0-907.11	9	Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-98g.12	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten
J		isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
5-449.e3	8	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
5-513.f0	8	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
5-399.5	7	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-513.21	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit
8-812.60	7	Ballonkatheter Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch
1-442.0	6	hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung
1-843	6	durch bildgebende Verfahren: Leber Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
3-130	6	Myelographie
5-433.52	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
5-489.e	6	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Injektion
9-984.a	6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
1-204.2	5	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
1-424	5	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-447	5	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-630.0	5	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
8-153	5	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-432.1	4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pleura
1-654.0	4	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
5-451.92	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
5-513.b	4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material
8-800.c2	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:
8-812.51	4	Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
8-987.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
9-200.1	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
1-273.6	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers
1-279.0	< 4	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Bestimmung des Herzvolumens und der Austreibungsfraktion
1-430.1	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus
		-

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-853.2	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
3-051	< 4	Endosonographie des Ösophagus
5-429.a	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von
		Ösophagusvarizen
5-431.20	< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
5-452.82	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
5-489.d	< 4	Andere Operation am Rektum: Endoskopisches Clippen
8-100.6	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument
8-154.x	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Sonstige
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-855.70	< 4	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden
8-855.71	< 4	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden
8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
9-200.02	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
9-200.5	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
1-652.0	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie
1-652.1	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Koloskopie
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
5-399.7	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-433.21	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-452.60	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:
5-452.00	~ 4	Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen
5-452.73	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Endoskopische Mukosaresektion
5-469.c3	< 4	Andere Operationen am Darm: Endo-Loop: Endoskopisch
5-513.h0	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
5-513.p	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Endoskopische Operation an den Gallengängen bei anatomischer Besonderheit
8-020.8	< 4	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
8-123.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
8-137.00	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
8-144.0	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-144.2	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-607.3	< 4	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines über Biofeedback kontrollier- und steuerbaren Kühlpad- oder Kühlelementesystems
8-640.1	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
8-810.j5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-987.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98g.00	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-98g.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
Ziffer 9-401.00	< 4	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50
		Minuten bis 2 Stunden
9-984.b	< 4	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
1-266.0	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
1-426.7	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, inguinal
1-432.x	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
1-441.0	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas: Leber
1-444.x	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Sonstige
1-481.5	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Becken
1-586.0	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
1-632.x	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Sonstige
1-635.1	< 4	Diagnostische Jejunoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Dünndarm
1-652.4	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Rektoskopie
3-036	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
5-422.22	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
5-429.7	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
5-429.j1	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
5-429.k2	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei nicht selbstexpandierender Prothese: Entfernung
5-433.23	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
5-450.3	< 4	Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)
5-451.71	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-452.71	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-452.72	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
5-452.80	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation
5-482.51	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Endoskopisch
5-489.b	< 4	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Bougierung
5-513.22	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie
5-513.40	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Destruktion: Elektrokoagulation
5-513.c	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung
5-526.1	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Inzision der Papille (Papillotomie)
5-526.20	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit Körbchen
6-002.54	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 4,50 g bis unter 6,50 g
6-002.p4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
6-002.p5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-018.0	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
8-390.x	< 4	Lagerungsbehandlung: Sonstige
8-607.1	< 4	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines Speziallagerungssystems

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-607.4	< 4	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
8-772	< 4	Operative Reanimation
8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-800.g5	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Thrombozytenkonzentrate
8-855.72	< 4	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-855.73	< 4	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 144 bis 264 Stunden
8-855.74	< 4	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 264 bis 432 Stunden
8-914.12	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
8-917.13	< 4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule
8-931.1	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-98g.01	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-98g.14	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
9-200.00	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
9-200.01	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
9-200.6	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			Abklärung der Notwendigkeit der stationären Behandlung

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-650.2	235	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
1-444.7	155	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
1-650.1	121	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
5-452.61	47	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
1-444.6	36	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
1-650.0	31	Diagnostische Koloskopie: Partiell
5-452.62	21	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-452.63	16	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
5-452.82	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
5-452.60	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen
5-452.73	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Endoskopische Mukosaresektion
5-452.71	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-452.72	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
5-452.80	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:	Nein
stationäre BG-Zulassung:	Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	10,89	
Personal mit direktem	10,89	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,5	
Stationäre Versorgung	10,39	
Fälle je VK/Person	196,92011	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	6,41	
Personal mit direktem	6,41	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,5	
Stationäre Versorgung	5,91	
Fälle je VK/Person	346,19289	

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 40,00 Personal

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	21,85	Mehr Beschäftigte in 2017 im Pool.
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,73	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	2,12	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	21,85	
Fälle je VK/Person	93,63844	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	1,06	
	,	
Personal mit direktem	1,06	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis	ŕ	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	1,06	
Fälle je VK/Person	1930,18867	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0,00	Für 2017 unter MFA gezählt.
Personal mit direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	1,09	
Personal mit direktem	1,09	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	1,09	
Fälle je VK/Person	1877,06422	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	3,77	
Personal mit direktem	3,77	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	3,77	
Fälle je VK/Person	542,70557	

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und	0,00
Belegentbindungspfleger	
Fälle je VK/Person	0,00

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00
	,

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,7
Personal mit direktem	1,7
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,0
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	1,7

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 38,50

Personal

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP20	Palliative Care	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Kinder Jugendpsychotherapeute

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Ergotherapeuten

· ·		
Anzahl Vollkräfte	0,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,00	
Fälle je VK/Person	0,00	

Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktem	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0.00

B-[4].1 Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin

Name der Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin

Organisationseinheit /

Fachabteilung

Fachabteilungsschlüssel 3700

Art der Abteilung Nicht bettenführende Abteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Kurhausstraße 30	13467 Berlin	http://www.dominikus-
		berlin.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Iris	Chefärztin Anästhesie und Intensivmedizin, Ärztliche Direktorin	030 / 4092 -	030 / 4092 -	anaesthesie@dominikus-
Kraus		535	539	berlin.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V:

Keine Zielvereinbarung getroffen

Kommentar/Erläuterung:

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	
VI20	Intensivmedizin	
VI40	Schmerztherapie	interdisziplinär
VN23	Schmerztherapie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	interdisziplinär, postoperativ, medikamentöse Schmerztherapieverfahren und invasive Verfahren
VU18	Schmerztherapie	interdisziplinär, postoperativ, medikamentöse Schmerztherapieverfahren und invasive Verfahren
VX00	("Sonstiges")	Ethikberatung/Ethische Fallbesprechung in der Ethikkommission

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	trifft nicht zu - keine bettenführende Abteilung - Die Fälle sind den anderen Abteilungen zugeordnet.

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-980.0	211	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-706	84	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-701	77	Einfache endotracheale Intubation
8-980.10	69	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
8-980.11	19	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
8-713.0	10	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
8-980.20	7	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-980.21	6	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
8-980.30	5	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
8-980.31	4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-980.40	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
8-980.50	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatsprechstunde		Anmeldung über das Sekretariat Tel.: 030/ 4092-535

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: ⊠ Nein stationäre BG-Zulassung: ⊠ Nein

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	10,54	
Personal mit direktem	10,54	
Beschäftigungsverhältnis		

Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,1	
Stationäre Versorgung	10,44	
Fälle ie VK/Person		

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	8,28	
Personal mit direktem	8,28	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,00	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,1	
Stationäre Versorgung	8,18	
Fälle je VK/Person		

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes 40,00 Personal

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0	
Fälle je VK/Person		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF26	Medizinische Informatik	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-11.2 Pflegepersonal

Personal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	5,92	Anästhesiepflege
Personal mit direktem	5,74	
Beschäftigungsverhältnis		
Personal ohne direktem	0,18	
Beschäftigungsverhältnis		
Ambulante Versorgung	0,1	
Stationäre Versorgung	5,82	
Fälle je VK/Person		
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbe	eitszeit in Stunden für angestelltes	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP14	Schmerzmanagement	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte 0

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	205	100,0	
Geburtshilfe	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher- Aggregatwechsel	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher- Implantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Revision/- Systemwechsel/-Explantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	189 48	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren- Aggregatwechsel	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren- Implantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren- Revision/-Systemwechsel/- Explantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Karotis-Revaskularisation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung Leberlebendspende	137	100,0	In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Lebertransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz- Lungentransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Neonatologie	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas- Nierentransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe	227	100,4	

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [Auswertungseinheit]

Qualitätsindikator	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahl-ID	50778
Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	O/E
Bundesergebnis	1,0
Referenzbereich (bundesweit)	← 1,58 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,0 / 1,1
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	205 / 47 / 30,96
Rechnerisches Ergebnis	1,5
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,2 / 1,9
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadiustierten Indikator. Eine Risikoadiustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.

Qualitätsindikator	Antimikrobielle Therapie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
Kennzahl-ID	2009
Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	95,2
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,2 / 95,4
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	172 / 171
Rechnerisches Ergebnis	99,4
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,8 / 99,9
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. In Lungenfachkliniken kann die ambulant begonnene antimikrobielle Therapie regelmäßig bei Aufnahme zur Erregerbestimmung abgesetzt werden. Dies kann zu rechnerischen Auffälligkeiten führen, muss jedoch nicht Ausdruck eines Qualitätsproblems sein.

Qualitätsindikator	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
Kennzahl-ID	2006
Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	98,5
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,5 / 98,5
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	189 / 188
Rechnerisches Ergebnis	99,5
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,1 / 99,9
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Fachlicher Hinweis IQTIG	Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Kennzahl-ID	2028
Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	95,5
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,5 / 95,7
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	112 / 112
Rechnerisches Ergebnis	100,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,7 / 100,0

Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme 50722
Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	96,2
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,2 / 96,3
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	201 / 199
Rechnerisches Ergebnis	99,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,5 / 99,7
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Kennzahl-ID	2005
Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	98,4
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)

Vertrauensbereich (bundesweit)	98,4 / 98,5
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	205 / 202
Rechnerisches Ergebnis	98,5
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,8 / 99,5
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw.	-
Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 2 (CRB-65-Index = 1 oder 2)
Kennzahl-ID	2013
Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	94,0
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,9 / 94,1
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	94 / 94
Rechnerisches Ergebnis	100,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,1 / 100,0
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können.

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (aus anderem Krankenhaus) 2007
110111124111112	Ambulant erworbene Pneumonie
Leistungsbereich	
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	96,6
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,3 / 97,0
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	16 / 14
Rechnerisches Ergebnis	87,5
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	64,0 / 96,5
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Fachlicher Hinweis IQTIG	Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 4
Kennzahl-ID	52010
Leistungsbereich	Dekubitusprophylaxe
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	Fälle
Bundesergebnis	0,0
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,0 / 0,0
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	U32
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw.	
Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	Umfassend vorgesehene und eingeleitete Maßnahmen zur Dekubitusprophylaxe konnten den schicksalhaften Verlauf nicht abwenden. Dies konnte im Strukturierten Dialog der zuständigen Fachgruppe hinreichend dargestellt werden.

Qualitätsindikator	Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel
Kennzahl-ID	54120
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	11,7
Referenzbereich (bundesweit)	← 29,42 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	11,4 / 12,2
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	38 / 13
Rechnerisches Ergebnis	34,2
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	21,2 / 50,1
Ergebnis im Berichtsjahr	A41
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verschlechtert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert

Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	Derartige Komplikationen lassen sich anhand der Behandlungsverläufe und -ergebnisse nicht nachvollziehen.

Qualitätsindikator	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Kennzahl-ID	54016
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	1,6
Referenzbereich (bundesweit)	← 6,03 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,6 / 1,7
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	81 / 0
Rechnerisches Ergebnis	0,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,0 / 4,5
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://igtig.org/gs-verfahren/. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation 54019
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	2,4
Referenzbereich (bundesweit)	← 7,42 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,3 / 2,5
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	

			10-	_
⊢achi	icher	Hinweis	$\mathbf{I}(\cdot)$	(-i

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Todesfälle während des akut-stationären Aufenthaltes bei geringer Sterbewahrscheinlichkeit 54013
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	Fälle
Bundesergebnis	0,2
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,2 / 0,2
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	103 / 0
Rechnerisches Ergebnis	0,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Aus den Bundesdaten konnten Risikofaktoren von Patienten ermittelt werden, die ihr Risiko, während des stationären Aufenthalts zu versterben, maßgeblich beeinflussen. Darauf konnten dann in einem zweiten Schritt die 10 % der Patientinnen und Patienten ermittelt werden, bei denen dieses Risiko besonders gering ist. Diese bilden die Grundgesamtheit für diesen Qualitätsindikator als die 10 % Patientinnen und Patienten mit "geringer Sterbewahrscheinlichkeit". Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.

Qualitätsindikator	Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel
Kennzahl-ID	54002
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	92,8
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,6 / 93,2
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	38 / 36
Rechnerisches Ergebnis	94,7
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	82,7 / 98,5
Ergebnis im Berichtsjahr	R10

Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispiels-weise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitäts-indikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw.	
Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Präoperative Verweildauer bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Kennzahl-ID	54003
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	15,6
Referenzbereich (bundesweit)	← 15,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	15,3 / 15,9
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	81 / 16
Rechnerisches Ergebnis	19,8
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12,5 / 29,7
Ergebnis im Berichtsjahr	A41
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verschlechtert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	Der erhöhte Wert lässt sich aus Vorverweilzeiten vor OP in der hauseigenen Geriatrie erklären.

Qualitätsindikator	Beweglichkeit bei Entlassung
Kennzahl-ID	54010
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	98,0
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,0 / 98,1
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	81 / 78
Rechnerisches Ergebnis	96,3
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,7 / 98,7
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	<u> </u>
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen- Wechsel bzwKomponentenwechsel
Kennzahl-ID	54017
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	6,2
Referenzbereich (bundesweit)	← 17,46 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,9 / 6,5
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsiahr	

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.

Qualitätsindikator	Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen- Erstimplantation
Kennzahl-ID	54001
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	96,6
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,6 / 96,7
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	81 / 80
Rechnerisches Ergebnis	98,8
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,3 / 99,8
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw.	
Landesebene beauftragten Stellen Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	
Nonlinental/Enauterung des Krankennauses	

Qualitätsindikator	Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Kennzahl-ID	54018
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	4,5
Referenzbereich (bundesweit)	← 11,11 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,4 / 4,7
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	82 / 4
Rechnerisches Ergebnis	4,9
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,9 / 11,9
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
Kennzahl-ID	54012
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	O/E
Bundesergebnis	1,0
Referenzbereich (bundesweit)	← 2,33 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,0 / 1,0
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	152 / 18 / 12,71
Rechnerisches Ergebnis	1,4
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,9 / 2,2
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadiustierten Indikator. Eine Risikoadiustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.

Qualitätsindikator	Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Kennzahl-ID	54015
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	11,1
Referenzbereich (bundesweit)	← 24,30 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	10,9 / 11,4
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	81 / 6
Rechnerisches Ergebnis	7,4
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	3,4 / 15,2
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://igtig.org/gs-verfahren/. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.

Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses

Landesebene beauftragten Stellen

Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Sturzprophylaxe 54004
Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	95,0
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,9 / 95,1
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	164 / 152
Rechnerisches Ergebnis	92,7
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	87,7 / 95,8
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw.	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.

Qualitätsindikator	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O
Kennachi ID	/ E) an Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung 54033
Kennzahl-ID Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer
Leistungsbereich	Versorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	O/E
Bundesergebnis	1,0
Referenzbereich (bundesweit)	← 2,35 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,1 / 1,1
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	34 / 7 / 6,73
Rechnerisches Ergebnis	1,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,5 / 1,9
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Pahmen des Strukturierten Dialogs mit den
Kommontar/Erläutarung dar auf Bundos haw	Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.

Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Präoperative Verweildauer bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54030
Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	16,2
Referenzbereich (bundesweit)	← 15,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	15,9 / 16,5

130

Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder au Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	0 0
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Implantatfehllagen, -dislokationen oder Frakturen
Kennzahl-ID	54036
Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	O/E
Bundesergebnis	0,9
Referenzbereich (bundesweit)	← 4,92 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,9 / 1,1
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	0,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,0 / 11,9
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadiustierten Indikator. Eine Risikoadiustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienten-eigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Wundhämatomen / Nachblutungen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54040
Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	O/E
Bundesergebnis	0,7
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,7 / 0,8
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	0,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,0 / 6,8
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadiustierten Indikator. Eine Risikoadiustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Spezifische Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54029
Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	1,1
Referenzbereich (bundesweit)	← 4,37 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,1 / 1,2
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	48 / 0
Rechnerisches Ergebnis	0,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,0 / 7,4
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://igtig.org/gs-verfahren/. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.

Qualitätsindikator	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahl-ID	54046
Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	O/E
Bundesergebnis	1,0
Referenzbereich (bundesweit)	← 2,02 (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,0 / 1,0
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	

Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadiustierten Indikator. Eine Risikoadiustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.

Qualitätsindikator	Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation
Kennzahl-ID	54124
Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	1,0
Referenzbereich (bundesweit)	← 4,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,0 / 1,1
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.

Leistungsbereich Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus Einheit Bundesergebnis Referenzbereich (bundesweit) Vertrauensbereich (Krankenhaus) Rechnerisches Ergebnis Vertrauensbereich (Krankenhaus) Vertrauensbereich (Krankenhaus) Vertrauensbereich (Krankenhaus) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.	Qualitätsindikator	Indikation zur Schlittenprothese
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus Einheit % Bundesergebnis 95,9 Referenzbereich (bundesweit) >= 90,00 % (Zielbereich) Vertrauensbereich (bundesweit) 95,7 / 96,2 Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl) 37 / 37 Rechnerisches Ergebnis 100,0 Vertrauensbereich (Krankenhaus) 90,6 / 100,0 Ergebnis im Berichtsjahr R10 Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr unverändert Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Unverändert Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		•
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus Einheit % Bundesergebnis 95,9 Referenzbereich (bundesweit) >= 90,00 % (Zielbereich) Vertrauensbereich (bundesweit) 95,7 / 96,2 Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl) 37 / 37 Rechnerisches Ergebnis 100,0 Vertrauensbereich (Krankenhaus) 90,6 / 100,0 Ergebnis im Berichtsjahr R10 Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr unverändert Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Unverändert Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.	Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Einheit Bundesergebnis Referenzbereich (bundesweit) Pertrauensbereich (bundesweit) 95,7 / 96,2 Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl) Rechnerisches Ergebnis 100,0 Vertrauensbereich (Krankenhaus) Pergebnis im Berichtsjahr Pergebnis im Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Pergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung, Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinisischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.	Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	
Referenzbereich (bundesweit) Vertrauensbereich (bundesweit) Serundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl) Serundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl) Vertrauensbereich (Krankenhaus) Ergebnis im Berichtsjahr Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Per Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		%
Vertrauensbereich (bundesweit) Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl) Rechnerisches Ergebnis 100,0 Vertrauensbereich (Krankenhaus) 90,6 / 100,0 Ergebnis im Berichtsjahr Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		95,9
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl) 37 / 37 Rechnerisches Ergebnis 100,0 Vertrauensbereich (Krankenhaus) 90,6 / 100,0 Ergebnis im Berichtsjahr R10 Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr unverändert Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		>= 90,00 % (Zielbereich)
Rechnerisches Ergebnis Vertrauensbereich (Krankenhaus) Ergebnis im Berichtsjahr Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		95,7 / 96,2
Vertrauensbereich (Krankenhaus) Ergebnis im Berichtsjahr Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		37 / 37
Ergebnis im Berichtsjahr Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.	Rechnerisches Ergebnis	100,0
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		90,6 / 100,0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr Fachlicher Hinweis IQTIG Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		R10
Fachlicher Hinweis IQTIG Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		unverändert
Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.		
		Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen		
	Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Beweglichkeit bei Entlassung 54026
Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%

Bundesergebnis	92,4
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,3 / 92,5
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	120 / 114
Rechnerisches Ergebnis	95,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,5 / 97,7
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw.	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel
Kennzahl-ID	54125
Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	5,0
Referenzbereich (bundesweit)	← 14,70 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,7 / 5,3
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.

Qualitätsindikator	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
Kennzahl-ID	54028
Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	O/E
Bundesergebnis	0,9
Referenzbereich (bundesweit)	← 4,22 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,9 / 1,0
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	
Rechnerisches Ergebnis	
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsiahr	

Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadiustierten Indikator. Eine Risikoadiustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.

Qualitätsindikator Kennzahl-ID	Todesfälle während des akut-stationären Aufenthaltes bei geringer Sterbewahrscheinlichkeit 54127
Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	Fälle
Bundesergebnis	0,0
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,0 / 0,1
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	118 / 0
Rechnerisches Ergebnis	0,0
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.

Qualitätsindikator	Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel
Kennzahl-ID	54022
Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	90,8
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,5 / 91,3
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	19 / 18
Rechnerisches Ergebnis	94,7
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	75,4 / 99,1
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar

Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://igtig.org/gs-verfahren/.

Qualitätsindikator	Indikation zur elektiven Knieendoprothesen- Erstimplantation
Kennzahl-ID	54020
Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	97,6
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,6 / 97,7
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	83 / 76
Rechnerisches Ergebnis	91,6
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	83,6 / 95,9
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich: HAND-KISS

Bezeichnung des Qualitätsindikators: Anzahl der Händedesinfektionsmittelverbräuche pro Patient(inn)entag

Ergebnis: Allgemeinstationen: 43ml/Pat.-Tag Intentivstation: 180ml/Pat.-Tag

Messzeitraum: 01.01.2017-31.12.2017

Datenerhebung:

Rechenregeln: HDM-Verbrauch in ml im Kalenderjahr geteilt durch Patiententage im Kalenderjahr Referenzbereiche: Intensivstationen P10-P90: 76-198 ml/Pat.-Tag Allgemeinstationen P10-P90: 17-53

ml/Pat./Tag Vergleichswerte:

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

Evidenzgrundlage:

Leistungsbereich: ITS-KISS

Bezeichnung des Qualitätsindikators: Device-Anwendungsraten

Ergebnis: HWK.: 87,59 %, ZVK: 55,45%, Beatmung inv.: 21.%, Beatmung non-inva.: 10,27%

Messzeitraum: 01.01.2017-31.12.2017, keine Datenerhebung in 2/17 und 3/17

Datenerhebung:

Rechenregeln: Anzahl der Device -Tage (HWI/ZVK/Beatmung) im Jahr geteilt durch Anzahl der ITS-

Patiententage im Kalenderjahr

Referenzbereiche: 323 Stationen auf ITS interdisziplinär, Krankenhäuser mit Bettenzahl <400

Vergleichswerte: HWK: 72,33-87,98 % ZVK: 41,78-68,30 % Beatmung INV: 18,41-35,51% Beatmung NIV: 06.17-13,45%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage:

Leistungsbereich: ITS-KISS

Bezeichnung des Qualitätsindikators: Device-assoziierte nosokomiale Infektionen

Ergebnis: x
Messzeitraum:
Datenerhebung:
Rechenregeln:
Referenzbereiche:
Vergleichswerte:

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

Evidenzgrundlage:

Leistungsbereich: MRSA-KISS

Bezeichnung des Qualitätsindikators: Gesamtprävalenz

Ergebnis: 1,88

Messzeitraum: 01.01.2017- 31.12.2017

Datenerhebung:

Rechenregeln: Anzahl MRSA-Fälle/100 Pat.

Referenzbereiche: 0,54-1,15

Vergleichswerte:

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

Evidenzgrundlage:

Leistungsbereich: MRSA-KISS

Bezeichnung des Qualitätsindikators: Inzidenzdichte nosokomiale MRSA-Fälle

Ergebnis: 0,12

Messzeitraum: 01.01.2017-31.12.2017

Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Datenerhebung:

Rechenregeln: Anzahl nosokomialer MRSA-Fälle/1000 Pat. Tage

Referenzbereiche: 0,03-0,11

Vergleichswerte:

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

Evidenzgrundlage:

Leistungsbereich: MRSA-KISS

Bezeichnung des Qualitätsindikators: Mittlere tägliche MRSA-Last

Ergebnis: 2,33

Messzeitraum: 01.01.2017-31.12.2017

Datenerhebung:

Rechenregeln: Anzahl stationärer MRSA-Patiententage/100 Patiententage

Referenzbereiche: 0,92-2,36

Vergleichswerte:

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

Evidenzgrundlage:

Leistungsbereich: MRSA-KISS

Bezeichnung des Qualitätsindikators: Verteilung der Proben (Anzahl der Nasenabstriche auf 100 Patient(inn)en)

Ergebnis: 48,39

Messzeitraum: 01.01.2017-31.12.2017

Datenerhebung:

Rechenregeln: Anzahl Nasenabstriche/100 Patienten

Referenzbereiche: 43,30-52,72

Vergleichswerte:

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

Evidenzgrundlage:

Leistungsbereich: Gemidas Pro

Bezeichnung des Qualitätsindikators: diverse

Ergebnis: x Messzeitraum: Datenerhebung: Rechenregeln: Referenzbereiche: Vergleichswerte:

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

Evidenzgrundlage:

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar/Erläuterung
Kniegelenk-	50	87	Kein	
Totalendoprothesen			Ausnahmetatbestand (MM05)	

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische

35

Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und

Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)

Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da 30

ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt

(*) nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und - psychotherapeuten im Krankenhaus" (siehe www.g-ba.de)